



# FORTBILDUNGSPROGRAMM

Leadership Kompetenzen für Führungskräfte  
elementarer Bildungseinrichtungen

Sehr geehrte Leiterinnen, sehr geehrte Leiter!

Die Leitung einer Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtung ist eine herausfordernde Aufgabe, die es in einem immer komplexeren und dynamischeren Umfeld zu bewältigen gilt. Im Rahmen des Bildungsalltags sind zeitliche Ressourcen für diese anspruchsvollen Tätigkeiten oftmals sehr knapp. Eine Erleichterung soll die aktuelle Gesetzesnovellierung bringen, die beginnend mit Herbst des Jahres 2020 eine Freistellung für alle LeiterInnen vorsieht.

Wer bereits verantwortungsvolle Leitungsaufgaben wahrnimmt, weiß, dass es für deren Bewältigung neben fachlicher Kenntnis und methodischem Handwerkszeug insbesondere eine starke eigene Persönlichkeit und damit einhergehend ausgeprägte soziale und kommunikative Kompetenzen braucht - sogenannte **Leadership Kompetenzen**.

*Leadership Kompetenzen* führen dazu, dass LeiterInnen gestärkt und reflektiert ihre Schlüsselpositionen hinsichtlich pädagogischen und organisationsbezogenen Anforderungen intern und der Vertretung ihrer Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtung nach außen wahrnehmen können. Diese Kompetenzen sorgen auch dafür, dass LeiterInnen die kreative, zukunftsorientierte Weiterentwicklung ihrer Einrichtung sicherstellen können.

Mit dem „**Bildungspass**“ erhalten Sie nun eine Übersicht über sechs wesentliche Bereiche der *Leadership Kompetenzen* in elementaren Bildungseinrichtungen:

- Sich selbst führen,
- Andere führen,
- Kooperationen im Netzwerk gestalten,
- Veränderungen aktiv gestalten,
- die Organisation leiten,
- Pädagogisches Handeln begleiten.

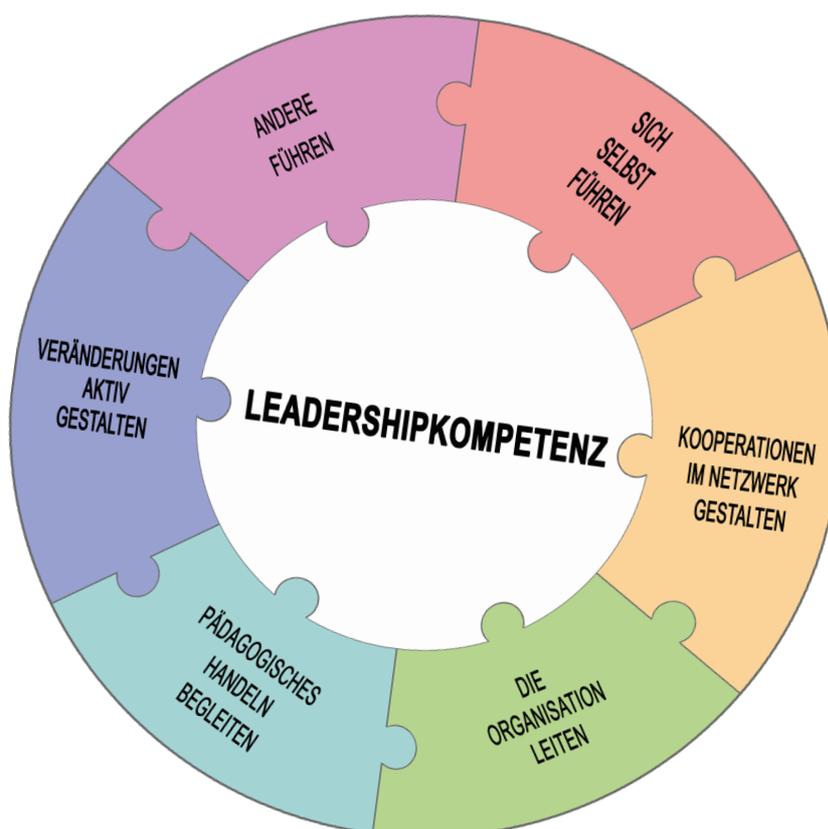
In jedem dieser sechs Bereiche bieten wir Ihnen ein breit gefächertes **Seminarangebot**, das eine wissenschaftlich fundierte und gleichzeitig anwendungsorientierte Auseinandersetzung mit aktuellen Führungsthemen ermöglicht.

Sie haben die Möglichkeit, aus dieser Vielfalt an Seminarangeboten jene zu wählen, die für Ihren Arbeitsalltag und Ihre eigene Weiterentwicklung relevant sind. Unser Anliegen ist es, Ihnen freie Hand für weitgehende Flexibilität und Selbstverantwortung zu lassen und eine bedarfsorientierte Unterstützung zu eröffnen.

Ziel dabei ist es, innerhalb von vier Jahren aus jedem der sechs Bereiche jeweils Seminare im Umfang von 16 Unterrichtseinheiten zu besuchen.

In der praktischen Übersicht im Bildungspass werden die Seminare nach erfolgreichem Abschluss von Ihnen dokumentiert. Sollten Sie in diesem Zeitraum auch Veranstaltungen anderer Anbieter nutzen, können diese – sofern ein inhaltlicher Bezug zum Bereich gegeben ist – selbstverständlich ebenso angeführt und anerkannt werden.

*Die sechs wesentlichen  
Bereiche der  
Leadership Kompetenzen in  
elementaren Bildungseinrich-  
tungen im Überblick*



## Führungskräfte – Bildungspass 2022/2023

Der Führungskräfte-Bildungspass dient als Nachweis für führungsrelevante Aus-, Fort- und Weiterbildungen.

Fortbildungsinhalte	Seminar/Workshop/ Tagung	Datum von / bis	ReferentIn	Ort	Code	Seite
<b>Andere führen</b>						
Ziel: Kenntnis von Führungsgrundlagen & Führungsinstrumenten	Einfach, aber nicht leicht! Lösungsfokussierte Gesprächsführung für Führungskräfte	03.10. + 04.10.2022	Müller	Webinar	JP22-350	1
	Wirksame Führung von MitarbeiterInnen	21.11. + 22.11.2022	Fidlschuster	Webinar	JP22-351	2
	Entwicklungsfelder im Team	11.10. + 23.11.2022	Jauch	Leibnitz	JP22-358	8
	Atmosphäre setzen – sicher, klar und wertschätzend führen (Basismodul)	17.01. + 18.01.2023	Krainer-Aunitz	Pöllau	JP23-101	4
	Konfliktmanagement	19.01. + 20.1.2023	Kläerner	Bruck	JP23-100	3
	Grundlagen der MitarbeiterInnenführung	26.01.2023	Wehner	Webinar	JP23-103	5
	Positive Leadership Führen mit Herz, Hirn und Humor	01.02.2023	Lösch	Bruck	JP23-104	6
	Atmosphäre setzen – sicher, klar und wertschätzend führen (Aufbaumodul)	15.02.2023	Krainer-Aunitz	Webinar	JP23-102	4

	Kompetent und wirksam in der MitarbeiterInnenführung	24.04. + 25.04.2023	Höllner	Webinar	JP23-107	10
	„FührungsWERKZEUGE – die Toolbox für Führungskräfte“	03.05.2023 12.06.2023 (Webinar) 20.06.2023	Vötsch Kampusch	Graz	JP23-106	9
	Management und Führung	11.05.2023	Wehner	Webinar	JP23-105	7

<b>Sich selbst führen</b>						
Ziel: Bewusstsein zu eigenen Verhaltensmustern und daraus resultierendem Führungsverhalten entwickeln	Empowerment in schwierigsten Zeiten- Ich sag JA zu mir und all meinen Herausforderungen	27.09. + 28.10.2022	Krainer-Aunitz	Graz	JP22-365	15
	(Selbst)verständlich führen	10.10. + 11.10.2022	Schadler	Voitsberg	JP22-367	20
	Neuroleadership Was Du als Führungskraft über das Gehirn wissen solltest	10.10. + 11.10.2022	Fidlschuster	Graz	JP22-364	14
	Von der Kollegin zur Führungskraft	20.10.2022	Abel	Judenburg	JP22-366	19
	Positive Psychologie für Führungskräfte	24.10.2022 + 25.02.2023	Grütze Hanyka	Webinar	JP22-361	11
	Kluges Zeit- und Selbstmanagement	30.01.2023	Lösch	Bruck	JP23-110	16
	Ein/e MeisterIn, der/die übt	13.03. + 14.03.2023	Fidlschuster	Webinar	JP23-109	13
	Selbstreflexion als Führungskraft	03.04. + 04.04.2023	Fidlschuster	Webinar	JP23-108	12

## A6 – Bildung und Gesellschaft

Referat Kinderbildung und -betreuung  
Pädagogische Qualitätsentwicklung

	Lebensgeschichten als Lerngeschichten	31.05. + 14.06.2022	Jauch Vötsch	Graz	JP23-111	17
	Resilienz im Führungsalltag – Methoden, um Ressourcen zu entdecken und zu nutzen	06.06.2023	Jauch Vötsch	Graz	JP23-112	18

### Kooperation im Netzwerk gestalten

Ziel: Konstruktive Zusammenarbeit in komplexen Situationen gestalten und koordinieren	Kooperation und Zusammenarbeit in vielfältigen Teams steuern	15.11 + 16.11.2022	Müller	Webinar	JP22-368	21
	Netzwerke kennen und für sich nutzen	17.11.2022 18.04.2023	Bozic	Webinar	JP22-370 JP23-115	25
	Generationen bewegen	15.12.2022	Wehner	Webinar	JP22-369	24
	Kinderschutz in elementaren Bildungseinrichtungen	17.01. + 31.01.2023	Jauch	Deutschlandsberg	JP23-114	23
	Spielerisch Netzwerken digital und analog	31.01.2023 28.02.2023	Lösch	Bruck	JP23-113	22

### Veränderungen aktiv gestalten

Ziel: Konzipieren und Umsetzen von Veränderungen	Veränderungen aktiv gestalten – Neu als Führungskraft	06.10.2022 09.02.2023	Jauch Bozic	Graz	JP22-371 JP23-118	28
	Erfolgreich in die Veränderung führen	12.10.2022	Schadler	Graz	JP22-372	29

## A6 – Bildung und Gesellschaft

Referat Kinderbildung und -betreuung  
Pädagogische Qualitätsentwicklung

	Veränderungsmanagement – Change Management für LeiterInnen	10.02.2023	Wehner	Webinar	JP23-117	27
	Veränderungen aktiv gestalten	16.02. + 10.05.2023	Kläerner	Graz	JP23-116	26

### Die Organisation leiten

Ziel: Steuerung und Weiterentwicklung der KBBE; Öffentlichkeitsarbeit;	Rechtliche Grundlagen	13.10.2022 17.01.2023	Kober-Murg	Webinar	JP22-377 JP23-133	33
	Verbesserung der internen Kommunikation	18.10.2022	Abel	Gleisdorf	JP22-376	32
	Kommunikation das A und O der Führung (Basismodul)	18.10. + 19.10. 2022	Krainer-Aunitz	Bruck	JP22-374	31
	Aufsicht - alles recht gemacht	03.02. + 11.03.2023	Cichocki	Webinar	JP23-119 JP23-120	34
	Aufsicht - alles recht gemacht	04.11.2022 29.04.2023	Cichocki	Leoben Graz	JP22-378 JP23-121	34
	Kommunikation das A und O der Führung (Aufbaumodul)	15.11.2022	Krainer-Aunitz	Webinar	JP22-375	31
	Betriebswirtschaftliche Grundlagen für PädagogInnen	15.11.2022	Schadler	Webinar	JP22-382	41
	Teambesprechungen effektiv leiten und moderieren	23.11.2022	Pirstl	Gleisdorf	JP22-381	40
	Öffentlichkeitsarbeit	28.11.2022 08.03.2023	Abel Tonsern	Webinar	JP22-379 JP23-124	37

### A6 – Bildung und Gesellschaft

Referat Kinderbildung und -betreuung  
Pädagogische Qualitätsentwicklung

	Gelingende und wertschätzende Kommunikation	15.12.2022 + 12.01.2023	Grütze Hanyka	Webinar	JP22-373	30
	Souverän vor anderen stehen und präsentieren	16.03. +17.03.2023	Kläerner	Pöllau	JP23-130	38
	Im Dialog sein – Besprechungen im Team effizient leiten	19.04.2022	Polzhofer	Graz	JP23-122	35
	Kommunikationsmanagement	20.04.2023	Wehner	Webinar	JP23-123	36
	„DAS passt mir nicht!“ - Beschwerdemanagement im Alltag	08.06.2023 16.06.2023	Vötsch	Judenburg Webinar	JP23-125	39

### Pädagogisches Handeln begleiten

Ziel: Steuerung und Koordination der pädagogischen Aufgaben, pädagogisches Qualitätsmanagement	Der Kindergarten als Ausbildungsort	03.10.2022	Felgitsch	Graz	JP22-388	49
	Anleitung von PraktikantInnen und BerufseinsteigerInnen	04.10.2022	Kok-Ertl	Webinar	JP22-387	48
	Kollegiale Beratung etablieren und leiten	06.10. + 17.11. + 15.12.2022 + 02.02.2023	Seyss-Inquart	Webinar	JP22-389	50
	Pädagogisches Handeln begleiten	10.10.2022 02.02.2023	Kober-Murg	Webinar	JP22-383 JP23-143	44
	Interaktionsqualität	13.10.2022	Barta	Graz	JP22-386	46
	Beobachtete Gewalt – Was nun?	14.11. + 15.11.2022	Schütz	Schladming	JP22-391	52
	Pädagogische Grundlegendokumente in der Praxis	24.11.+ 29.11.+ 12.12.2022 19.01. + 24.01. + 01.02.2023	Kober-Murg	Webinar	JP22-384 JP23-132	45

### A6 – Bildung und Gesellschaft

Referat Kinderbildung und -betreuung  
Pädagogische Qualitätsentwicklung

Intervisionsgruppe–kollegiale Beratung	24.11.2022 20.04.2023	Jauch Bozic	Graz	JP22-390 JP23-129	51
Interaktionsqualität im pädagogischen Alltag	25.01. + 08.02.2023	Polzhofer	Webinar	JP23-135	46
Qualitätsmanagement	01.03. + 31.03.2023	Jauch	Liezen	JP23-128	47
Potenzialfokussierte Pädagogik	02.03.2023	Wehner	Webinar	JP23-127	43
Kollegiale Beratung	16.03.2023	Wehner	Webinar	JP23-126	42

# ANDERE FÜHREN

## Einfach, aber nicht leicht!

Lösungsfokussierte Gesprächsführung für Führungskräfte

Lösungsfokussierte Führung und Kommunikation ist eine einfache, respektvolle und sehr effektive Art, Potenziale zu entdecken, zu fördern und zu nutzen.

Der Kern ist dabei eine „etwas andere Haltung gegenüber Problemen“, als wir es gewohnt sind. Während die meisten von uns gelernt haben, dass wir Probleme analysieren müssen, um sie zu verstehen und lösen zu können, gehen wir im lösungsfokussierten Ansatz einen anderen Weg: Statt zu fragen „Was läuft schief?“ interessiert uns vielmehr: „Was wollen wir wirklich und was wird dann anders sein?“

In diesem Seminar lernen Sie die Grundlagen lösungsfokussierter Gesprächsführung sowie ganz konkrete Werkzeuge für Ihre Führungspraxis kennen und erleben die Wirksamkeit dieser etwas anderen Art der Kommunikation!

### INHALTE:

- Lösungsfokussierte Grundannahmen und Handlungsprinzipien
- Fördern und fordern – wie kann ich als Führungskraft diese beiden Rollen vereinen?
- Die Ressourcenbrille: ein kleiner Unterschied, der einen Unterschied macht
- Phasenmodell für Lösungsorientierte Gespräche
- Lösungsorientierte Fragen und Ressourcenorientierung
- Talk Time: das etwas andere Mitarbeitergespräch
- Vom Feedback zum Feed Forward - heikle Dinge so ansprechen, dass positive Veränderungen eintreten
- „Tool Set“ für die Führungspraxis

REFERENTIN: Mag.<sup>a</sup> Claudia MÜLLER

**Code: JP22-350**

<b>Termine:</b>	Montag, 3. Oktober 2022 (Teil 1) Dienstag, 4. Oktober 2022 (Teil 2)
<b>Zeit:</b>	Teil 1: 09:00 – 17:00 Uhr Teil 2: 14:30 – 18:00 Uhr
<b>Ort:</b>	Webinar



## Wirksame Führung von MitarbeiterInnen

Wer seiner Führungsverantwortung gerecht werden will, braucht das nötige Wissen und Können. Das Seminar vermittelt das für eine erfolgreiche Führungstätigkeit notwendige Grundwissen für eine wirksame Führung und arbeitet anwendungsorientiert, um mit zahlreichen Übungen und Tipps den Transfer in den Arbeitsalltag zu gewährleisten.

### INHALTE:

- Was ist Führung? Definition & Merkmale
- Menschenbilder und Führungsverständnis
- Führungsgrundlagen: Rolle, Erwartungen, Aufgaben & Ziele
- Führungsstile: Übersicht, Arten, Definition & Tipps
- Führungsinstrumente: Der Werkzeugkasten
- Das Reifegradmodell der Führung
- Gute Führungskraft: Eigenschaften und Merkmale
- Führungskommunikation: Erfolgsfaktor Mensch

REFERENTIN: Mag.<sup>a</sup> Eva FIDLSCHUSTER

**Code: JP22-351**

<b>Termine:</b>	Montag, 21. November 2022 (Teil 1) Dienstag, 22. November 2022 (Teil 2)
<b>Zeit:</b>	Teil 1: 14:30 – 18:00 Uhr Teil 2: 09:00 – 17:00 Uhr
<b>Ort:</b>	Webinar



## Konfliktmanagement

Ob es um unterschiedliche Meinungen, Ansichten oder Ziele zwischen KollegInnen, Eltern oder mit TrägerInnen geht: Konflikte sind alltäglich und alltäglich müssen neue Lösungen gefunden werden. Im Workshop arbeiten wir an einem professionellen und sicheren Umgang mit Konflikten, speziell aus der Sicht als LeiterIn.

Als Fundament hierzu besprechen und reflektieren wir auch Konfliktmuster und ihre Herkunft. Anhand von konkreten Beispielen aus dem Leitungsalltag sammeln wir Handlungsoptionen und testen diese. Im Rahmen kollegialer Beratung können auch eigene Beispiele (je nach Zeitressourcen) eingebracht werden.

### INHALTE:

Sie erhalten Handwerkszeug, um Konfliktsituationen professionell und routiniert verstehen und lösen zu können.

- Konfliktverhalten und Konfliktmuster reflektieren
- Konfliktcharaktere, Konflikthaltungen und Eskalationsstufen erkennen
- Professionelle Gesprächsführung in Konfliktsituationen stärken
- Vermitteln – ein Leitfaden
- Interventionsmöglichkeiten
- Konfliktlösung anhand von Beispielen
- Kollegiale Beratung

REFERENT: Joe KLÄRNER

**Code:JP23-100**

<b>Termine:</b>	Donnerstag, 19. Jänner 2023 (Teil 1) Freitag, 20. Jänner 2022 (Teil 2)
<b>Zeit:</b>	Teil 1: 14:00 – 18:00 Uhr Teil 2: 09:00 – 17:00 Uhr
<b>Ort:</b>	JUFA Bruck, Stadtwaldstraße 1, 8600 Bruck an der Mur



## Atmosphäre setzen – sicher, klar und wertschätzend führen!

MitarbeiterInnen eine klare Orientierung geben

Eine wohlwollende, entspannte Atmosphäre ist sowohl für die Entwicklung der Kinder als auch für das Arbeiten im Team der Fachkräfte von immenser Bedeutung. Empirische Studien belegen, dass erfolgreiche Führungskräfte über eine ausgeprägte emotionale Intelligenz verfügen. Sie sind ausgeglichen, eigenverantwortlich, können sich in Ihr Gegenüber hineinversetzen und sich selbst und andere besser motivieren.

In diesem Workshop lernen Sie, warum Sie mit Vertrauen und Empathie mehr erreichen, wie Sie mit Herz & Verstand Einfluss nehmen, mit eigenen und fremden Emotionen besser umgehen und in kritischen Situationen gelassen und souverän bleiben können.

### INHALTE:

- Atmosphäre und Schutzrahmen im Team setzen
- Hinderliche Überzeugungen finden und lösen
- Authentisch führen
- Schwierige Gespräche ressourcenvoll führen können
- Systemisches Erfassen als Führungskraft
- Teamplayer – Potential der MitarbeiterInnen richtig einsetzen
- Sicheres, klares und souveränes Auftreten und Führen
- Teufelskreise und versteckte „Spielansagen“ erkennen, durchbrechen und nutzen

Die Interventionen und Übungen werden vorgestellt und gemeinsam praktisch geübt, um nachhaltig neue Strategien und Möglichkeiten im Berufsalltag zur Verfügung zu haben.

**Bitte mitbringen: 1 Decke, ev. Campingunterlage oder Matte, dicke Socken, Notizblock oder Heft, Farbstifte**

REFERENTIN: Klaudia KRAINER-AUNITZ

<b>Code:JP23-101</b>	<b><u>Basismodul</u></b>
<b>Termine:</b>	Dienstag, 17. Jänner 2023 Mittwoch, 18. Jänner 2023
<b>Zeit:</b>	09:00 – 17:00 Uhr
<b>Ort:</b>	JUFA Pöllau, Marktstraße 603, 8225 Pöllau



<b>Code: JP23-102</b>	<b><u>Aufbaumodul</u></b>
<b>Termine:</b>	Mittwoch, 15. Februar 2023
<b>Zeit:</b>	09:00 – 17:00 Uhr
<b>Ort:</b>	Webinar



## Grundlagen der MitarbeiterInnenführung

„Nur wer sich selbst führt kann auch andere führen...“

Sie erwerben in diesem Seminar Grundkenntnisse im Bereich der MitarbeiterInnenführung, lernen wesentliche Führungsgrundlagen, als auch Führungsdidaktik (werteorientierte Führung, zielorientierte und potenzialfokussierte Führung) kennen und erproben mittels Selbsterfahrung in Gruppensettings praktische Führungs-Tools.

### INHALTE:

- Rolle, Aufgabe, Werte und Haltung, Führungsleitsatz definieren
- Grundlegende Führungstools kennenlernen und in die Praxis umsetzen können
- Wissen zum Thema Führungsdidaktik erwerben: werteorientiertes, zielorientiertes und potenzialfokussiertes Führen
- Theorien zum Thema MitarbeiterInnenmotivation kennenlernen (Maslow und Herzberg, intrinsische und extrinsische Faktoren)
- Wissen um Teamrollen für eine potenzialfokussierte Führung nützen
- Erweiterung, Ausbau, Festigung von Kompetenzen, Potenzialen, Fähigkeiten
- Teamentwicklung leiten und begleiten- gruppensdynamische Prozesse im Team erkennen, mittels Team-Uhr analysieren
- Wissen um innerbetrieblichen Lebens- und Entwicklungszyklus von MitarbeiterInnen erwerben
- MitarbeiterInnen mit herausforderndem Verhalten führen

REFERENTIN: Lore WEHNER, M.A.

<b>Code:</b> JP23-103	
<b>Termin:</b>	Donnerstag, 26. Jänner 2023
<b>Zeit:</b>	09:00 – 17:00 Uhr
<b>Ort:</b>	Webinar



## Positive Leadership Führen mit Herz, Hirn und Humor

Als Führungskraft müssen Sie Ziele setzen, Strategien ausarbeiten, kontrollieren, motivieren, abstimmen, koordinieren, Sitzungen leiten, entscheiden, kommunizieren und noch dazu MitarbeiterInnen führen.

Stellen Sie fest, dass Sie Ihre MitarbeiterInnen seit Beginn der Krise oft nicht mehr erreichen?

Haben Sie nicht manchmal das Gefühl, dass Sie dabei selbst auf der Strecke bleiben?

Wirksame Methoden der positiven Psychologie unterstützen beim Innehalten und Reflektieren. Das PERMA Modell und der Ausbau der emotionalen Intelligenz lassen Stresshormone reduzieren und die Kommunikation verbessern.

### INHALTE:

- Selbstcoaching und gesundes Führen
- Councelling als „Abreaktionswerkzeug“ erlernen
- Achtsame Selbst- und Fremdfürsorge
- Talente-spezifische MitarbeiterInnenentwicklung
- Der Gefühlskompass als Kompetenzmodell
- Potentialentfaltung kreiert neue Ressourcen

REFERENTIN: Ingeborg LÖSCH

**Code: JP23-104**

<b>Termin:</b>	Mittwoch, 1. Februar 2023
<b>Zeit:</b>	09:00 – 17:00 Uhr
<b>Ort:</b>	JUFA Bruck, Stadtwaldstraße 1, 8600 Bruck an der Mur



## Management und Führung

„Jede Führungskraft braucht Management und jedes Management braucht FÜHRUNG...“

Die Rolle der Leitung einer pädagogischen Einrichtung befindet sich im Wandel. Managementkompetenzen sind gefragt und erfordern eine ständige Weiterentwicklung und Lernbereitschaft von Führungskräften zu den Themenbereichen Leadership und Management, um den neuen Anforderungen als auch dem neuen Rollenbild gerecht werden zu können. Damit einhergehen sollte allerdings auch das Entwickeln eines neuen Rollenverständnisses von LeiterInnen pädagogischer Einrichtungen und das Erkennen, wie wichtig professionelles führen, leiten und managen ist.

Dieses Seminar unterstützt Sie, ein zeitgemäßes Rollenbild zu entwickeln, stärkt ihre Führungskompetenzen und füllt ihren Führungswerkzeugkoffer mit wertvollen, praxiserprobten Tools.

### INHALTE:

- Führungsdidaktik und -methodik, Führungsmodelle
- Führungsstil und erfolgreiches Management
- Kommunikation und Führung
- potenzialorientierte MitarbeiterInnenführung
- Managementregelkreis
- Erfolgreich und ressourcenorientiert delegieren
- Gesund führen mit dem Balancerad

Mittels praktischen Übungseinheiten Selbsterfahrung und Selbstreflexion wird der Transfer in die Führungspraxis gesichert.

REFERENTIN: Lore WEHNER, M.A.

<b>Code:</b> JP23-105	
<b>Termin:</b>	Donnerstag, 11. Mai 2023
<b>Zeit:</b>	09:00 – 17:00 Uhr
<b>Ort:</b>	Webinar



## Entwicklungsfelder im Team

Kompetenzen der Teammitglieder erkennen und nutzen

In alltäglichen Arbeitsprozessen wird das Potenzial, über das ein Team verfügt, häufig nicht wahrgenommen. Indem die/der LeiterIn die individuellen Stärken, Fähigkeiten und Kompetenzen der Mitarbeitenden in den Vordergrund stellt, können arbeitsintensive Zeiten kollektiv besser bewältigt werden. Erfolgreiche Teams in Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen heben eine gemeinschaftliche pädagogische Orientierung hervor, pflegen eine Atmosphäre der Wertschätzung und des Vertrauens. Dadurch werden die Teammitglieder befähigt, sich an ihren Kompetenzen zu orientieren, sie zu nutzen und weiterzuentwickeln.

In dieser Fortbildung erwerben Sie als LeiterIn das persönliche und fachliche Rüstzeug, um das Potenzial Ihres Teams auszuschöpfen und zu fördern.

### INHALTE:

- Was sind die Merkmale von Teams und welche Entwicklungsphasen durchlaufen sie?
- Wie können Handlungskompetenzen von einzelnen Teammitgliedern zur Bewältigung beruflicher Situationen erhalten, aufgebaut und weiterentwickelt werden?
- Welche teamverstärkenden Maßnahmen können dabei hilfreich sein und demgemäß einen positiven Einfluss auf die Arbeitsmotivation haben?

REFERENTIN: Regina JAUCH, MSc.

**Code: JP22-358**

<b>Termine:</b>	Dienstag, 11. Oktober 2022 (Teil 1) Mittwoch, 23. November 2022 (Teil 2)
<b>Zeit:</b>	Teil 1: 09:00 – 17:00 Uhr Teil 2: 14:30 – 18:00 Uhr
<b>Ort:</b>	Bezirkshauptmannschaft Leibnitz, Kadagasse 12, 8430 Leibnitz



**PRÄSENZ**

## Führungswerkzeuge – die Toolbox für Führungskräfte

„Wenn du sprichst, wiederholst du nur was du schon weißt.  
Wenn du aber zuhörst, kannst du Neues lernen.“  
Dalai Lama

Gerade wenn wir an Führung oder Leitung denken, so entstehen oft „große“ Bilder in unseren Köpfen und schnell fallen uns Menschen ein, die vielleicht sogar Vorbilder für uns sind. Sie haben bedeutende Führungsrollen im Leben übernommen oder uns durch ihre Art der Führung inspiriert und motiviert. All diese Menschen haben zwei Dinge gemeinsam: Eine positive Einstellung zu jenen Menschen, die sie führen und einen Werkzeugkoffer, in dem sie für sie wichtige Elemente der Führung verstaut haben.

Führung basiert darauf, sich seiner Handlungen als Führungskraft immer wieder bewusst zu werden, situationsabhängig auf Menschen und Gegebenheiten einstellen zu können und adäquate Handlungen zu setzen.

Deshalb ist es wichtig, sich eine mitarbeiterorientierte Führungstechnik zurecht zu legen. Managementtools, wie zum Beispiel das jährliche MitarbeiterInnenorientierungsgespräch, sind hier effektive Steuerungselemente, um gemeinsam mit dem eigenen Team auf einem partizipativen Weg ein Ziel zu erreichen.

### INHALTE:

- Den eigenen Führungsstil erkennen und reflektieren
- Praxisrelevante Führungsinstrumente kennenlernen
- Die vorgestellten Führungsinstrumente erproben und gewonnene Erfahrungen und Erkenntnisse gemeinsam reflektieren
- Den persönlichen Werkzeugkoffer mit nützlichen Tools befüllen

REFERENTINNEN: Florian VÖTSCH

Kristina KAMPUSCH, BEd

<b>Code: JP23-106</b>	
<b>Termin:</b>	Dienstag, 30. Mai 2023 (Teil 1) Montag, 12. Juni 2023 (Teil 2) Webinar Dienstag, 20. Juni 2023 (Teil 3)
<b>Zeit:</b>	Teil 1: 09:00 – 17:00 Uhr Teil 2: 09:00 – 13:00 Uhr (Webinar) Teil 3: 09:00 – 13:00 Uhr
<b>Ort:</b>	Stempfergasse 1, 8010 Graz, 1. Stock



## Kompetent und wirksam in der MitarbeiterInnenführung

Training für Führungskräfte auf Basis der wertschätzenden Kommunikation nach Rosenberg  
Kritik- und Konfliktgespräche in heiklen Situationen führen

Die Arbeit in elementarpädagogischen Einrichtungen ist einerseits erfüllend, bringt allerdings auch hohe Herausforderungen mit sich. Klarheit in Kommunikation und Führung sollen die Effizienz erhöhen und gleichzeitig die Motivation sichern. Für den Austausch im Team bleibt häufig wenig Zeit. Nicht selten liegen dadurch Ressourcen brach und fehlende Feedbackschleifen erschweren das Miteinander und sorgen für Konflikte. Häufig ist es der Ton, das „Wie“ im Umgang, der Verletzungen und Demotivation mit sich bringt.

In diesem Seminar wollen wir den Schwerpunkt auf eine beziehungsfreundliche Form der Kommunikation im Team legen, welche uns das Ansprechen unangenehmer Themen ermöglicht, sowie konstruktives Feedback erlaubt. Diese Seminare in Anlehnung an Rosenbergs „Gewaltfreier Kommunikation“ gehen in Theorie und Praxis auf den Alltag und schwierige Situationen ein.

### INHALTE:

- Grundlagen der MitarbeiterInnenführung auf Basis der „Gewaltfreien Kommunikation“ nach Rosenberg
- Führungsinstrumente wie Konflikt- und Kritikgespräche werden in der Theorie vorgestellt und erprobt
- Wie sag ich es meinem/r MitarbeiterIn? In „schwierigen Gesprächssituationen“ Feedback, Kritik, innere Konflikte ehrlich und wirksam ansprechen
- Training, Reflexion und Austausch im Forum und in der Kleingruppe

REFERENT: Mag. Gerald HÖLLER

**Code: JP23-107**

<b>Termine:</b>	Montag, 24. April 2023 (Teil 1) Dienstag, 25. April 2023 (Teil 2)
<b>Zeit:</b>	jeweils von 09:00 – 17:00 Uhr
<b>Ort:</b>	Webinar



# SICH SELBST FÜHREN

## Positive Psychologie

*Auf dem Weg zu einem zufriedenen und selbstbestimmten Leben*

Das Ziel der Positiven Psychologie ist die Untersuchung und Förderung von Wohlbefinden, Lebenszufriedenheit, persönlichen Stärken, Selbstwirksamkeit und Resilienz. Hierzu entwickelt sie präventiv Möglichkeiten und Interventionen, um Wohlbefinden zu steigern, die eigene Resilienz und damit das „psychische Immunsystem“ zu stärken.

Aus dem kompakten und anwendungsorientierten Workshop nehmen Sie, neben einem fundierten Grundlagenwissen zur Positiven Psychologie auch Impulse und Anregungen für den (Berufs-)Alltag mit, die Sie auf dem Weg zu mehr Wohlbefinden, Lebenszufriedenheit und Resilienz unterstützen, um beispielsweise Burnout und Negativspiralen vorzubeugen.

Sie setzen sich damit auseinander, was Glück und gelingendes Leben für Sie persönlich bedeutet und lernen dazu aktuelle Studien und Theorien kennen. Durch die Verbindung von persönlicher Reflexion und Selbsterfahrung mit theoretischem Wissen können Sie sowohl persönlich als auch inhaltlich von diesem Workshop profitieren.

### Inhalt

- Einführung in die Positive Psychologie
- Gelingendes Leben, Flourishing („Aufblühen“) und Glück
- Positive Emotionen und Grundlagen der Resilienz Forschung
- Überblick über die Interventionen der Positiven Psychologie
- Achtsamkeit und Dankbarkeit in der Positiven Psychologie
- Positive Beziehungen und Positive Kommunikationsmodelle
- Burnout Prävention aus Sicht der Positiven Psychologie
- Stärkentraining
- Zielerreichung, Wege zum Erfolg

**REFERENTINNEN:** Mag.<sup>a</sup> Barbara GRÜTZE

Katharina HANYKA, BEd MSc MSc

**Code: JP22-361**

**Termine:** Montag, 24. Oktober 2022 (Teil 1)  
Dienstag, 25. Februar 2022 (Teil 2)

**Zeit:** jeweils von 09:00 – 17:00 Uhr

**Ort:** Webinar



## Selbstreflexion als Führungskraft

ForscherInnen haben das Leben erfolgreicher Führungskräfte analysiert und dabei unter vier Eigenschaften, die entscheidend für den Erfolg sind, eine besonders identifiziert: Selbstreflexion & Selbstbewusstsein.

Um Authentizität zu erlangen, muss sich die Führungskraft ihrer selbst bewusst werden, muss mittels eines kooperativen Stils eine Arbeitsatmosphäre schaffen, die Kreativität fördert und sich am Team orientiert. Vor allem muss sie aber eine kritische Distanz zur eigenen Person behalten.

Es klingt so einfach, doch was ist das, wie geht das? Für eine kontinuierliche Reflexion der eigenen Gedanken, Gefühle und des eigenen Verhaltens braucht es Raum und Zeit, die wir uns an diesen Tagen nehmen wollen.

### INHALTE:

- Reflexion des eigenen Führungsverhaltens
- Notwendige Anpassung/Weichenstellung vornehmen
- Auswirkungen des eigenen Verhaltens auf die Produktivität, Kreativität und Verbundenheit der MitarbeiterInnen erkennen
- Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch mit Teilnehmenden aus anderen elementaren Bildungseinrichtungen

REFERENTIN: Mag.<sup>a</sup> Eva FIDLSCHUSTER

**Code: JP23-108**

<b>Termine:</b>	Montag, 3. April 2023 (Teil 1) Dienstag, 4. April 2023 (Teil 2)
<b>Zeit:</b>	Teil 1: 14:30 – 18:00 Uhr Teil 2: 09:00 – 17:00 Uhr
<b>Ort:</b>	Webinar



## Ein/e MeisterIn, der/die übt

Selbstführung ist Reflexion der eigenen persönlichen Werte, Muster und Ideale, die über die Kommunikation in den Führungsalltag fließen und das Zusammenspiel mit den MitarbeiterInnen gestalten. Im Laufe unseres Lebens werden verschiedenste Führungskompetenzen gelernt und entwickelt, nicht als expliziter Lehrstoff, sondern implizit in unseren Lebenswelten. Die eigene biographische Vergangenheit zu reflektieren dient dem besseren Verstehen der Gegenwart und ermöglicht ein Gestalten der Zukunft im gewünschten Sinne. Im Seminar werden bewährte Techniken der Selbstreflexion vorgestellt und erprobt.

### INHALTE:

- Das Haus der Biographie – Die Prägungen meiner Kindheit im Arbeitsalltag
- Reflexionsspirale: Verhaltensmuster aufstöbern, begutachten und nach Nützlichkeit sortieren
- Das 5-Faktoren-Modell
- The Work: Neue Denkweisen etablieren und Handlungsoptionen generieren
- Neuroplastizität: Weshalb Selbstreflexion Früchte trägt
- Reflexion des eigenen Führungsverhaltens
- Auswirkungen des eigenen Verhaltens auf die MitarbeiterInnen erkennen
- Notwendige Anpassungen/Weichenstellungen vornehmen
- Lücke zwischen beabsichtigten und tatsächlichen Handlungen schließen

REFERENTIN: Mag.<sup>a</sup> Eva FIDLSCHUSTER

**Code: JP23-109**

<b>Termine:</b>	Montag, 13. März 2023 (Teil 1) Dienstag, 14. März 2023 (Teil 2)
<b>Zeit:</b>	Teil 1: 14:30 – 18:00 Uhr Teil 2: 09:00 – 17:00 Uhr
<b>Ort:</b>	Webinar



## Neuroleadership

Was du als Führungskraft über das Gehirn wissen solltest

Die moderne Hirnforschung zeigt, wie Menschen ihre Potentiale optimal entfalten und über sich selbst hinauswachsen können. Als Führungskraft ist es zieldienlich, dieses Wissen in der Zusammenarbeit im Team miteinzubeziehen. Wer diese Erkenntnisse berücksichtigt, erfüllt die neurobiologischen Grundbedürfnisse seiner Mitmenschen und erreicht damit, dass sie sich wohl fühlen. Und nur wer sich wohlfühlt und auf richtige Weise gefordert wird, ist dauerhaft produktiv und motiviert.

### INHALTE:

- Wie das Gehirn funktioniert: Arbeits- und Denkweise des Gehirns verstehen
- Hirngerecht agieren – den neurobiologischen Grundbedürfnissen der Menschen Rechnung tragen
- Kenntnisse über Rahmenbedingungen für Motivation erlangen
- Neuroplastizität nutzen - Neues lernen geht immer
- Auswirkungen von Stress– neurobiologische Erklärungen
- Mindmanagement im Alltag

REFERENTIN: Mag.<sup>a</sup> Eva FIDLSCHUSTER

**Code: JP22-364**

<b>Termine:</b>	Montag, 10. Oktober 2022 (Teil 1) Dienstag, 11. Oktober 2022 (Teil 2)
<b>Zeit:</b>	Teil 1: 14:30 – 18:00 Uhr Teil 2: 09:00 – 17:00 Uhr
<b>Ort:</b>	Bildungshaus Retzhof, Dorfstraße 17, 8435 Wagna



## Empowerment in schwierigsten Zeiten-

Ich sag JA zu mir und all meinen Herausforderungen

Herausforderungen und Verunsicherung sind allgegenwärtig: die Arbeit in Ihrer Einrichtung ist fordernd, besonders in nun inzwischen mehr als 2 Jahren in einer Ausnahmesituation. Die Pandemie hat Auswirkung auf jede(n), egal welches Alter.

Möglicherweise gibt es Situationen oder Momente, wo sie sich überfordert oder unsicher fühlen, ja vielleicht macht sich zunehmend Frustration breit oder der Eindruck, dieser Situation „ausgeliefert zu sein. Diese Ausgangslage vermittelt uns oftmals, dass wir „nichts tun“ können und von äußeren Umständen abhängig sind.

Die gute Nachricht: „Dem ist nicht so!“

Dieses Seminar zeigt auf, wo wir uns selbst „Steine in den Weg“ oder die „Latte zu hoch“ legen, wie wir uns selbst schwächen, obwohl wir unsere Kraft, unser Selbstvertrauen und unsere Handlungsfähigkeit benötigen, um die Arbeit bestmöglich bewältigen zu können.

Wir werden gemeinsam Freude, Selbstvertrauen, Klarheit, Selbstwirksamkeit (wieder-) entdecken und unsere Resilienz fördern bzw. stärken.

Mit Fachwissen aus der positiven Psychologie, den Erkenntnissen der Gehirnforschung und konkreten Werkzeugen aus dem Spitzensport ist es möglich, die eigenen Ressourcen zu aktivieren und neue Perspektiven gekoppelt mit neuen Strategien zu finden. Die im Workshop vermittelten Tools lassen sich auch leicht im Berufsalltag anwenden und umsetzen.

REFERENTIN: Klaudia KRAINER-AUNITZ

**Code: JP22-365**

**Termine:** Dienstag, 27. September 2022 (Teil 1)  
Mittwoch, 28. Oktober 2022 (Teil 2)

**Zeit:** jeweils von 09:00 – 17:00 Uhr

**Ort:** Bildungshaus Schloss St. Martin,  
Kehlbergstraße 35, 8054 Graz



**PRÄSENZ**

## Kluges Zeit- und Selbstmanagement

Haben Sie einen überhäuften Schreibtisch, keine Zeit für die Tagesplanung, aufgeschobene Aufgaben, zu viele Termine oder fühlen sich unter Druck? Ressourcenmangel und mangelndes Prioritätenmanagement macht unzufrieden und unfreundlich. Erhöhen Sie Ihre Konzentration und Ihre Zufriedenheit und gewinnen Sie durch eine effektive Zeitplanung und Selbstfürsorgekompetenz Arbeitsfreude.

### INHALTE:

- Persönliche Zieldefinition für 2023
- DISG Persönlichkeitstypentest
- Menschentypen und deren Motivationsverhalten
- Kommunikation in Teamsitzungen optimieren
- Umgang mit negativen Emotionen erlernen
- Tipps und Tricks für den stressigen Alltag

### PERSÖNLICHER NUTZEN:

- Verbesserung der Arbeitszufriedenheit
- Reduktion von Konflikten und Fehlern
- Schnelleres konzentrieren und delegieren
- Vermeidung von langatmigen Gesprächen
- Erkennen von Zeitdieben
- Aktivierung von Ressourcen
- Abgrenzungs-Strategien professionalisieren
- Steigerung der Stressresistenz im Team
- Mikropausengestaltung
- Achtsam agieren statt reagieren

REFERENTIN: Ingeborg LÖSCH

**Code: JP23-110**

<b>Termine:</b>	Montag, 30. Jänner 2023
<b>Zeit:</b>	09:00 – 17:00 Uhr
<b>Ort:</b>	JUFA Bruck, Stadtwaldstraße 1, 8600 Bruck an der Mur



## „Lebensgeschichten als Lerngeschichten“ –

Biografische Selbstreflexion in der Führungskompetenz

Die Fähigkeit zur Selbstreflexion ist als wesentliche Grundlage des Führungshandelns zu verstehen. In der Reflexion von (Führungs)Verhalten ist die Auseinandersetzung mit der eigenen Biografie ein zentraler Motor für Veränderung von Glaubenssätzen und Handlungsmustern. Das Bewusstsein der persönlichen Geschichte ist das Fundament von professioneller Führungskompetenz. Auf Grundlage der individuellen Biografiearbeit wird die Weiterentwicklung des gesamten Teams angeregt. Durch Diskurs und Perspektivenwechsel, der durch die biografieorientierte Auseinandersetzung möglich wird, können pädagogische Themenfelder neu durchdacht und konzipiert werden.

Vor dem Hintergrund von theoretischen Ansätzen wird Führungstätigkeit in der Fortbildung reflektiert und dabei der Lebenslauf als Quelle von persönlichen Ressourcen und fachlichen Kompetenzen in den Mittelpunkt gestellt.

### INHALTE:

- Was ist Biografiearbeit und wie kann sie Führungshandeln und Teamentwicklung unterstützen?
- Führung im Wandel – historische Entwicklung der Kategorisierung von Führungsstilen
- Erkennen des „roten Fadens“ im eigenen beruflichen Lebenslauf
- Perspektiven der Biografiearbeit (soziale Biografie, Entwicklungsbiografie, Kulturbioografie, Lern- und Bildungsbiografie, Biografie unter geschlechtsspezifischen Aspekten)

REFERENTIN: Regina JAUCH, MSc

Florian VÖTSCH

#### Code: JP23-111

<b>Termine:</b>	Mittwoch, 31. Mai 2023 (Teil 1) Mittwoch, 14. Juni 2023 (Teil 2)
<b>Zeit:</b>	Teil 1: 09:00 – 17:00 Uhr Teil 2: 09:00 – 13:00 Uhr
<b>Ort:</b>	Teil 1: Grazer Burg, Hofgasse 13, 8010 Graz, Sitzungszimmer 42 Teil 2: Stempfergasse 1, 8010 Graz, 1. Stock



## Resilienz im Führungsalltag –

Methoden, um Ressourcen zu entdecken und zu nutzen

Immer wieder begegnen wir in unserem Alltag Herausforderungen, die für uns Lernfelder sein können und an denen wir die Möglichkeit haben, zu wachsen. Wenn wir uns diesen Herausforderungen stellen, sie annehmen und unsere psychische Widerstandsfähigkeit dadurch zunimmt, ist das gelebte Resilienz. Eine ressourcenorientierte Haltung, unterstützt uns nicht nur bei der Bewältigung von Krisen, sie ist vielmehr das wesentliche Fundament, für die Entwicklung von Resilienz.

Eine Perspektive, die sich an Ressourcen orientiert, ermöglicht es Ihnen auch als Führungskraft, wichtige Schlüsselkompetenzen in den Mitgliedern ihres Teams zu entdecken und wie einen Schatz zu bergen. In einem konstruktiven Bildungsalltag sollte es daher Ihr Ziel sein, diese im Sinne eines mitarbeiterorientierten Führungsstils die Fähigkeiten und Stärken gezielt zu entdecken, zu nutzen und zu fördern, um eine Entwicklung im Team zu forcieren.

Im Mittelpunkt dieser Fortbildung steht daher der Blick auf jene Methoden, die es uns ermöglichen, Ressourcen zu entdecken. In der Auseinandersetzung mit dem Thema werden jene Schutzfaktoren betont, die beim Menschen zur Erhaltung der psychischen und physischen Gesundheit beitragen. In diesem Zusammenhang widmen wir uns den Konzepten der Resilienz und Salutogenese.

### INHALTE:

- Ein Blick auf die Entwicklung von Salutogenese und Resilienz
- Wie hängen diese beiden Modelle zusammen und welche ungeahnten Möglichkeiten bieten sie für Ihren Alltag als Führungskraft?
- „Schätze“ im Teamalltag - Ressourcenorientierung lebbar, wertschätzend und praktikabel in der Teamführung einsetzen

REFERENTIN: Regina JAUCH, MSc.

Florian VÖTSCH

**Code: JP23-112**

<b>Termin:</b>	Dienstag, 6. Juni 2023
<b>Zeit:</b>	09:00 – 17:00 Uhr
<b>Ort:</b>	Grazer Burg, Hofgasse 13, 8010 Graz, Sitzungszimmer 42



## Von der Kollegin zur Führungskraft

Der Rollenwechsel von der Kollegin / vom Kollegen zur Führungskraft ist keine leichte Aufgabe!

Es sind nicht nur die vielen neuen Aufgaben, die zu erledigen sind und dass auf einmal viel mehr Verantwortung auf einem lastet - auf einmal begegnet man den früheren KollegInnen als deren Vorgesetzte und es muss ein Perspektivenwechsel vorgenommen werden. Hier ergibt sich oft viel Platz für Konflikte.

In diesem Seminar lernen Sie mit der neuen Rolle umzugehen und den nötigen Respekt und die Akzeptanz Ihres Teams zu gewinnen.

REFERENTIN: Barbara ABEL

<b>Code: JP22-366</b>	
<b>Termine:</b>	Donnerstag, 20. Oktober 2022
<b>Zeit:</b>	14:30 – 18:00 Uhr
<b>Ort:</b>	JUFA Judenburg, Kaserngasse 22 , 8750 Judenburg



## (Selbst)verständlich führen

Sie kämpfen ständig mit Ihrer Organisation und haben das ungute Gefühl, dass trotz eines hohen Arbeitspensums wichtige Dinge unerledigt bleiben?

Steigern Sie Ihre Effizienz am besten mit den Kernkompetenzen des Selbstmanagements!

Sie werden schnell merken, dass es nicht nur um Ihre eigene Effizienz geht, auch Ihre MitarbeiterInnen werden Sie neu wahrnehmen und dies in Ihren Arbeitstag integrieren.

In diesem 2-tägigen Seminar lernen Sie, wie Sie den Arbeitsfluss durch Berücksichtigung von störenden äußeren sowie inneren Faktoren in den Griff bekommen.

Sie werden im Führungsalltag mit einer Palette effektiver Arbeitstechniken und dem Musterbruch nicht nur viel Zeit sparen – vielmehr werden Sie mit der erarbeiteten individuellen Fokussierungsstrategie statt „viel“ das RICHTIGE tun!

### INHALTE:

Wie nutze ich meine Arbeitszeit effektiver?

- Wir trainieren grundlegende Kompetenzen wie Selbstmanagement,
- Wahrnehmungssensitivität
- Prioritäten setzen, aber wie?
- Stärken erkennen und ausbauen
- Meine eigenen Grenzen erkennen

### METHODEN:

Theorie-Input, Einzel- und Gruppenarbeit, Kommunikationsübungen, Kreativitätstechniken, Reflexionsschleifen

REFERENTIN: Angelika SCHADLER, MA

**Code: JP22-367**

<b>Termine:</b>	Montag, 10. Oktober 2022 (Teil 1) Dienstag, 11. Oktober 2022 (Teil 2)
<b>Zeit:</b>	jeweils von 09:00 – 17:00 Uhr
<b>Ort:</b>	JUFA Voitsberg, Am See 2, 8591 Maria Lankowitz



# KOOPERATION IM NETZWERK GESTALTEN

## Kooperation und Zusammenarbeit in vielfältigen Teams steuern

Ziel des Seminars ist es, die Stärken und Potenziale der Teammitglieder fokussieren und nachhaltig nutzen. Neben kurzen, theoretischen Inputs werden wir in Einzel- und Kleingruppenarbeiten uns mit „Case studies“ beschäftigen und kollegiale Beratung erfahren.

### INHALTE:

- Phasenmodell von lösungsfokussierter Teamentwicklung: „Solution Circle“
- Beteiligung und Sinnstiftung: Entwicklung von starken Visionen mit Teams
- Shared Leadership: Was habe ich zu geben und wem nützt es?
- Meetings lösungsfokussiert gestalten
- Motivation im Team aufbauen und erhalten
- Positive Energizer im Team nutzen und fördern
- In turbulenten Teamsituationen achtsam gelassen bleiben
- Feedback im Team als „Konfliktpräventionsmethode“

REFERENTIN: Mag.<sup>a</sup> Claudia MÜLLER

**Code: JP22-368**

<b>Termine:</b>	Dienstag, 15. November 2022 (Teil 1) Mittwoch, 16. November 2022 (Teil 2)
<b>Zeit:</b>	Teil 1: 09:00 – 17:00 Uhr Teil 2: 14:30 – 18:00 Uhr
<b>Ort:</b>	Webinar



## Spielerisch Netzwerken digital und analog

Kooperationen, Netzwerke und Erfolgsteams fördern persönliches Wachstum, berufliche Chancen, Gesundheit und Wohlbefinden. Doch damit dies gelingt, gilt es einige Regeln zu kennen.

Im interaktiven Seminar lernen Sie Werkzeuge kennen, um rasch Vertrauen aufzubauen, neue Kontakte zu pflegen und zu bewahren. Lassen Sie sich begeistern, aktivieren und inspirieren mithilfe von: Vertrauens-, Kooperations-, Wahrnehmungs-, Selbstausrucks-, Zentrierungs- und Improtheaterübungen.

### Inhalte:

- Gamification als vertrauensbildende Maßnahme kennenlernen
- Gefühle als Information für Veränderungspotential entdecken
- Innovative Impulse zur Konfliktlösung und Personalentwicklung
- Fallbeispiele und Erarbeitung Lösungen aktueller Themen
- Wertschätzungsrunden als Leadership-tool erfahren

### Persönlicher Nutzen

- Für Ihre Teamentwicklungsarbeit
- Zur Konfliktbereinigung
- Zur Burn-out Prophylaxe
- Für Ihre Emotionsverarbeitung
- Für Fallbesprechungen

Netzwerke dienen als Informationsdrehscheibe zur Motivationssteigerung und Kraftquelle!

REFERENTIN: Ingeborg LÖSCH

**Code: JP23-113**

<b>Termine:</b>	Dienstag, 31. Jänner 2023 (Teil 1) Dienstag, 28. Februar 2023 (Teil 2)
<b>Zeit:</b>	jeweils von 09:00 – 17:00 Uhr
<b>Ort:</b>	JUFA Bruck, Stadtwaldstraße 1, 8600 Bruck an der Mur



## Kinderschutz in elementaren Bildungseinrichtungen

Umgang mit Herausforderungen in der Bildungspartnerschaft mit Eltern

Immer wieder sind Kinder in ihrer Beziehung zu engen Familienmitgliedern konfrontiert mit Demütigungen, Beschimpfungen, mangelnder Fürsorge, körperlichen Misshandlungen und anderen Formen von Gewalt. Eltern handeln in diesen Situationen meist nicht aus Überzeugung, sondern aus Überforderung und Hilflosigkeit. Häufig können Familien durch Beratung und Unterstützung einen Ausweg aus der Gewaltspirale finden.

In Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen erleben Bezugspersonen Kinder in vielen Stunden im Jahr, wodurch es ihnen möglich wird, Anzeichen für eine Gefährdung frühzeitig zu erkennen, diesbezüglich mit den Eltern Gespräche zu führen und Hilfe im sozialen Netzwerk anzubahnen.

Die Fortbildung beschäftigt sich mit den Fragen, auf welche Art und Weise Eltern angesprochen werden können, welche Unterstützungsformen zur Verfügung stehen und wann Kontakt mit der Kinder- und Jugendhilfe aufgenommen werden sollte.

### Inhalte:

- Definition Kindeswohl: Grundbedürfnisse von Kindern, Verhältnis von Kindeswohl und Elternrechten
- aktuelle rechtliche Rahmenbedingungen: EU-Grundrechtecharta, UN-Kinderrechtskonvention steiermärkisches Kinder- und Jugendhilfegesetz
- Prävention im Kinderschutz: Bildungspartnerschaft mit Eltern, präventive Aktivitäten mit Kindern, Kooperation mit Diensten und Einrichtungen im lokalen Netzwerk/im Sozialraum
- Ursachen, Formen und Folgen von Kindeswohlgefährdung
- Umgang mit Anzeichen von Kindeswohlgefährdung: Gespräche mit Eltern, Dokumentation, Zusammenarbeit mit Diensten und Einrichtungen

REFERENTINNEN: Regina JAUCH, MSc  
DSA<sup>in</sup> Maria Pichler

**Code: JP23-114**

<b>Termine:</b>	Donnerstag, 17. Jänner 2023 (Teil 1) Donnerstag, 31. Jänner 2023 (Tel 2)
<b>Zeit:</b>	jeweils von 09:00 – 13:00 Uhr
<b>Ort:</b>	JUFA Schilcherland, Burgstraße 5, 8530 Deutschlandsberg



## **Generationen bewegen**

„Vom Gegeneinander zum wertschätzenden Miteinander der Generationen in einem Team“

Ziel des Seminars ist es, mit aktivem Generationenmanagement ein wertschätzendes Miteinander der Generationen im Team gestalten, Motivation zu erhalten und den Zusammenhalt im Team zu stärken.

Für die Entwicklung einer Bewusstheit im Team als auch für Verständnis und Toleranz gegenüber der jeweils andere/anderen Generation/en lauter der Grundsatz „Vom Gegeneinander zum wertschätzenden Miteinander der Generationen“. Wir wollen im Seminar, die Potenziale und Ressourcen unterschiedlichster Generationen erkennen, um intergeneratives Wissensmanagement im Team zu betreiben im Sinne von „Altes Wissen bewahren, neues Wissen implementieren“.

### **INHALTE:**

- Grundlagen zum Thema Generationenmanagement kennen lernen
- Gerontologisches Grundlagenwissen erwerben- Haltung, Werte, Prägung der unterschiedlichsten Generationen kennen und als Grundlage für personenzentrierte Führung nützen können
- Antreiber der jeweiligen Generation (er)kennen
- Generation X, Y und Z Basiswissen erwerben
- wertorientiertes Führen unterschiedlichster Generationen
- Selbsterfahrung und Selbstreflexion zum Thema intergeneratives Führen
- mittels praktischen Übungseinheiten wird der Transfer in die Führungspraxis gesichert
- intergeneratives Konfliktmanagement

**REFERENTIN:** Lore WEHNER, M.A.

**Code: JP22-369**

**Termin:** Donnerstag, 15. Dezember 2022

**Zeit:** 09:00 – 17:00 Uhr

**Ort:** Webinar



## Netzwerke kennen und für sich nutzen

„Jeder von uns ist ein Zahnrad im Uhrwerk des gesamten Seins“  
Christian Tonk

Als Führungskraft werden Sie schnell herausfinden, dass im Hintergrund viele Zahnräder-kleine und größere-zusammenarbeiten, um das große Ganze am Laufen zu halten. Auch in Ihrer Einrichtung wird es neben der Leitungstätigkeit vor Ort, der Zusammenarbeit mit den KollegInnen, den Kindern und den Eltern vermehrt zur Interaktion mit den unterschiedlichsten NetzwerkpartnerInnen kommen. Diese gilt es kennenzulernen und die damit verbundenen Aufgaben umzusetzen, zu strukturieren und zu delegieren. Sehr oft werden Fragen auftreten wie z.B.:

- „Woher bekomme ich die Informationen, die ich dringend brauche? “
- „Wer ist für welchen Bereich zuständig? “
- „An wen kann ich mich bei den unterschiedlichen Problemstellungen wenden und was muss ich dabei beachten? “

Diese Fragen und noch viele mehr werden wir gemeinsam behandeln und beantworten.

### INHALTE:

- Kennenlernen der unterschiedlichen NetzwerkpartnerInnen
- Meine Rolle im bildungspolitischen/gesellschaftlichen Geschehen
- Strukturen verstehen, einen Blick auf „das große Ganze“ werfen.
- Einblick in gesetzliche Vorgaben und deren praktische Umsetzung
- Angebote der NetzwerkpartnerInnen kennenlernen und für sich zu nutzen

REFERENTIN: Monika BOZIC, Bakk.

#### Code: JP22-370

Termin:	Donnerstag, 17. November 2022
Zeit:	09:00 – 17:00 Uhr
Ort:	Webinar



#### Code:JP23-115

Termin:	Dienstag, 18. April 2023
Zeit:	09:00 – 17:00 Uhr
Ort:	Webinar



# VERÄNDERUNGEN AKTIV GESTALTEN

## Veränderungen aktiv gestalten

Neu Vorgaben, Projekte oder Ideen: Veränderungen sind ständiger Begleiter von Führungskräften. Im Seminar lernen Sie Phasen und Prinzipien des Veränderungsmanagements kennen. Wir schauen auf typische Störungen, deren Prävention sowie Reaktionsmöglichkeiten.

Im Rahmen des Seminars können Sie ein Veränderungsvorhaben entwickeln und somit die Inhalte direkt umsetzen. Dabei sind auch Grundkenntnisse zum Projektmanagement und Projektphasen hilfreich.

### INHALTE

- Eigene Erfahrungen mit Veränderungen
- Phasen und Prinzipien des Veränderungsmanagements
- Störungen und Widerstände
- Projektmanagement
- Führung praktisch: Planen eines eigenen Veränderungsvorhabens
- Erfahrungsaustausch und Reflexion zum Vorhaben
- Übung an Beispielen
- Kollegiales Coaching

REFERENT: Joe KLÄRNER

<b>Code: JP23-116</b>	
<b>Termine:</b>	Donnerstag, 16. Februar 2023 (Teil 1) Mittwoch, 10. Mai 2023 (Teil 2)
<b>Zeit:</b>	Teil 1: 09:00 – 17:00 Uhr Teil 2: 14:30 – 18:00 Uhr
<b>Ort:</b>	Bildungshaus Retzhof, Dorfstraße 17, 8435 Wagna



## Veränderungsmanagement- Change Management für LeiterInnen

Längst vorbei die Zeit, in der Veränderung „nur“ alle paar Jahre stattgefunden hat und man lange in bekannten, gewohnten Strukturen und Abläufen verharren konnten. Doch umso schwieriger war es auch Neues anzuleiten oder Veränderung nachhaltig bewirken zu können.

Die Arbeitswelt obliegt heute einem ständig immer rascher werdenden Wandel und ein hohes Maß an Flexibilität und Anpassungsfähigkeit wird gefordert, um mit diesen ständig veränderbaren Strukturen, Prozessen, Gegebenheiten, Abläufen usw. mithalten zu können. Allerdings ist bei zu vielen oder zu raschen Veränderungen eine sogenannte „Veränderungsresistenz-Müdigkeit“ oder sogar erkennbarer Widerstand bis hin zu Blockaden, womit jede Veränderung im Keim erstickt oder als mühsam und belastend erlebt wird.

Führungskräfte stehen vor der Herausforderung mit Blockaden, Widerstand und sinkender Motivation Veränderungsprozesse anleiten, begleiten oder umsetzen zu müssen. Veränderungsmanagement kann damit ein Schlüssel für erfolgreichen Wandel gesehen werden.

### INHALTE:

- Sinn, Ziel und Zweck von Veränderungsmanagement erkennen
- Eigene Rollen und Aufgaben in Veränderungsprozessen überdenken
- Projektmanagement und Veränderungsmanagement verknüpfen können
- Veränderungsprozesse professionell anleiten, begleiten, managen und reflektieren
- Ursachen von Widerstand erkennen, Blockaden lösen
- Widerstandskurve und deren Bedeutung im Verlauf der Veränderung
- Teamrollen und deren positive als auch negative Einflüsse bei Veränderung
- Veränderungsresistente MitarbeiterInnen führen- fördern-coachen

REFERENTIN: Lore WEHNER M.A.

**Code: JP23-117**

<b>Termin:</b>	Freitag, 10. Februar 2023
<b>Zeit:</b>	09:00 – 17:00 Uhr
<b>Ort:</b>	Webinar



## Neu als Führungskraft

Als neue Leiterin oder neuer Leiter einer Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtung haben Sie sich vor kurzem dazu entschlossen, Verantwortung auf einer anderen Ebene zu übernehmen. Sie haben die Chance und Möglichkeit erhalten, ein Team zu leiten und zu führen. Verantwortung, Gestaltung, Kreativität und die Möglichkeit der Veränderung sind einige der Schlagworte, die Ihre neue Aufgabe beschreiben und mit Ihrem neuen Tätigkeitsbereich einhergehen.

Vieles wird sich für Sie verändern, allerdings haben Sie großen Einfluss darauf, in welche Richtung Sie dieser Prozess der Veränderung führen wird. Es geht nun darum, in dieser Rolle der Leiterin oder des Leiters Fuß zu fassen und gut anzukommen, Ihre Führungsrolle zu definieren und vor allem einen Weg zu finden, wie Sie diese aktiv im Alltag leben können - Finden wir gemeinsam heraus wie!

### INHALTE:

- Neu in der Rolle der Leitung - betrachtet aus der Metaebene
- Von Anfang an die Balance zwischen „Einlassen“ und „Abgrenzung“ finden
- Meine Bedürfnisse – deine Bedürfnisse – unsere Bedürfnisse

REFERENTINNEN: Monika BOZIC, Bakk.  
Regina JAUCH, MSc

#### Code: JP22-371

Referentin:	Monika BOZIC, Bakk.
Termin:	Donnerstag, 6. Oktober 2022
Zeit:	09:00 – 17:00 Uhr
Ort:	Stempfergasse 7, 8010 Graz



#### Code: JP23-118

Referent:	Regina Jauch
Termin:	Donnerstag, 9. Februar 2023
Zeit:	09:00 – 17:00 Uhr
Ort:	Grazer Burg, Hofgasse 13, 8010 Graz, Sitzungszimmer 42



## Erfolgreich in die Veränderung führen

Als Leitung und Führungskraft obliegt Ihnen die Verantwortung, notwendige oder geforderte Veränderungen umzusetzen – gleichzeitig besteht eine Erwartungshaltung, dass die Performance Ihrer Mitarbeiter durch Veränderung nicht sinkt, sondern gesteigert wird.

In diesem Seminar lernen Sie das Spannungsfeld zwischen Veränderung und Erwartung mit Tools und Techniken zu managen, die Kommunikation zu stärken sowie Ihre Mitarbeiter durch den Veränderungsprozess aktiv und erfolgreich zu begleiten.

### INHALTE:

- Was bedeutet Change Management?
- Widerstände – Gut oder schlecht?
- Was muss ich als Führungskraft mitbringen, um den Prozess gut zu begleiten?
- Wie kann ich Raum für Veränderungen geben und meine Mitarbeiter abholen?
- Phasen im Veränderungsprozess
- Eigene Veränderungsprozesse steuern
- Gruppendynamische Prozesse gepaart mit Veränderung

REFERENTIN: Angelika SCHADLER, MA

**Code: JP22-372**

<b>Termine:</b>	Mittwoch, 12. Oktober 2022
<b>Zeit:</b>	09:00 - 17:00 Uhr
<b>Ort:</b>	Bildungshaus Schloss St. Martin, Kehlbergstraße 35, 8054 Graz



# **DIE ORGANISATION LEITEN**

## Gelingende und wertschätzende Kommunikation

Vorausschauende, achtsame und klare Kommunikation als Basis eines wertschätzenden Miteinanders im täglichen (Berufs-)Leben - Kommunikation wirksam im eigenen Leben und in der eigenen Organisation als Tool zu verankern, kann durch Einsatz effektiver Kommunikationsmaßnahmen und -instrumente gelingen.

In dieser Fortbildung erwerben Sie Grundlagenkenntnisse über Kommunikation, Kommunikationsmodelle, achtsame Kommunikation und Konfliktarbeit. Dabei reflektieren Sie ebenso Ihre eigene Rolle und schöpfen aus den erworbenen Kompetenzen Zuversicht und Kraft für Ihren (Führungs- und Berufs-) Alltag.

- Grundlagen der Kommunikation und Kommunikationsmodelle
- Digitale Kommunikationstools zum schnellen Einsatz
- Achtsame Kommunikation, Dialog
- Kommunikationstools kennen und in der (Führungs-)Praxis anwenden lernen
- Systemische Grundhaltungen
- Werkzeugkoffer mit kreativen Tools für eine gelungene Kommunikation
- Grundlagen in die Konfliktarbeit
- Selbst- und Fremdwahrnehmung

REFERENTIN: Mag.<sup>a</sup> Barbara GRÜTZE

Katharina HANYKA, BEd MSc MSc

**Code: JP22-373**

<b>Termine:</b>	Donnerstag, 15. Dezember 2022 (Teil 1) Donnerstag, 12. Jänner 2023 (Teil 2)
<b>Zeit:</b>	Teil 1: 09:00 – 17:00 Uhr Teil 2: 15:00 – 18:00 Uhr
<b>Ort:</b>	Webinar



## Kommunikation, das „A und O“ der Führung

*sicher, klar, wertschätzend, lösungsorientiert*

In Ihrem Führungsalltag wird Ihnen eins immer wieder klar: Kommunikation mit den KollegInnen, Eltern, anderen LeiterInnen, den ErhalterInnen ist der wesentliche Erfolgsfaktor von Führung. Es stellt sich die Frage: „Wie spreche ich so, dass andere aktiv zuhören, verstehen, sich wertgeschätzt fühlen und „freiwillig“ mit mir kooperieren, oder einen Konsens finden wollen.“

Das Seminar ist sehr praxisorientiert und wir arbeiten mit Fallbeispielen aus dem Alltag. Im Vordergrund stehen umsetzbares Know-how und Anleitungen zum Praxistransfer.

### INHALTE:

- Das „innere Landkartenmodell“ – den anderen verstehen lernen
- Diffusoren erkennen und vermeiden, um sprachliches Leadership übernehmen zu können
- Ich-Botschaften vs. Du-Botschaften
- Feedback geben und empfangen – Umgang mit Kritik
- Überzeugungskraft, Klarheit und Durchsetzungsfähigkeit
- Körperrhetorik – bewusst wahrnehmen – positiv einsetzen
- Toolbox zur Konfliktbewältigung und Deeskalation
- Transfer – Formel für die Praxis
- Humor als Turbo-Treibstoff für: „Heraus aus der Sackgasse des Recht-haben-Wollens und der Verbissenheit“

**BITTE MITBRINGEN:** 1 Decke, ev. Campingunterlage oder Matte, dicke Socken, 1 kleines Heft und Farbstifte

**REFERENTIN:** Klaudia KRAINER-AUNITZ

<b>Code: JP22-374</b>	<b><u>Basismodul</u></b>
<b>Termine:</b>	Dienstag, 18. Oktober 2022 (Teil 1) Mittwoch, 19. Oktober 2022 (Teil 2)
<b>Zeit:</b>	jeweils von 09.00 bis 18.00 Uhr
<b>Ort:</b>	JUFA Bruck, Stadtwaldstraße 1, 8600 Bruck an der Mur



**Für LeiterInnen, die dieses oder auch bereits in den vergangenen Jahren das Basisseminar besucht haben, gibt es die Möglichkeit, an folgendem Aufbaumodul online teilzunehmen:**

<b>Code: JP22-375</b>	<b><u>Aufbaumodul</u></b>
<b>Termine:</b>	Dienstag, 15. November 2022
<b>Zeit:</b>	09:00 – 17:00 Uhr
<b>Ort:</b>	Webinar



## Verbesserung der internen Kommunikation

Werbung, Social Media, Pressemitteilungen, Veranstaltungen - diese Maßnahmen der externen Kommunikation stehen häufig im Fokus. Dabei wird ganz oft die interne Kommunikation vernachlässigt: die Kommunikation, der Informationsaustausch innerhalb des Teams, von der Leitung zu den Mitarbeitenden.

Gerade in Zeiten sich ständig veränderter Anforderungen und immer neuer Herausforderungen ist diese aber wichtiger denn je.

Gute interne Kommunikation führt zu mehr Zufriedenheit im Team und langfristig zu weniger Konflikten.

### INHALTE:

- Werkzeuge der internen Kommunikation
- Verbesserung der Kommunikation im Team und mit dem Team
- Teambesprechungen vorbereiten und leiten

REFERENTIN: Barbara ABEL

**Code: JP22-376**

<b>Termin:</b>	Dienstag, 18. Oktober 2022
<b>Zeit:</b>	09:00 – 17:00 Uhr
<b>Ort:</b>	Rasthaus „zum Dokl“, Hofstätten 113, 8200 Gleisdorf



## Rechtliche Grundlagen

Im steirischen Kinderbildungs- und betreuungs- und Fördergesetz sind die rechtlichen Grundlagen für institutionelle Kinderbetreuungseinrichtungen geregelt.

### INHALTE:

- Aspekte des Gesetzes, wie beispielsweise gemeinsame Aufgaben aller Kinderbetreuungseinrichtungen, wesentliche Aufgaben und Anforderungen der LeiterIn werden besprochen.
- Einzelne Aspekte wie beispielsweise die Aufsichtspflicht werden näher erläutert. Es gilt den Spagat zwischen Sicherheit und Risiko in der pädagogischen Arbeit zu überwinden und in Balance zu halten, denn Kinder brauchen Risikoerfahrungen, um kompetent damit umgehen zu können und eigenverantwortlich zu werden.
- Wesentliche Aufgaben und Anforderungen der Führungskraft werden aufgezeigt.

REFERENTINNEN: Irmgard KOBER-MURG  
Tanja GRINSCHGL

#### Code: JP22-377

Termin:	Donnerstag, 13. Oktober 2022
Zeit:	16:00 – 19:00 Uhr
Ort:	Webinar



#### Code: JP23-133

Termin:	Dienstag, 17. Jänner 2023
Zeit:	16:00 – 19:00 Uhr
Ort:	Webinar



## Aufsicht – alles r e c h t gemacht

*Aufsichtspflicht für KindergartenpädagogInnen*

Ziel der Aufsichtspflicht ist es, die anvertrauten Kinder vor Schäden zu schützen und für ihre Sicherheit zu sorgen. Dabei müssen Gefahren abgeschätzt werden, um darauf richtig reagieren zu können, sodass es nicht zu einem Unfall kommt.

Welche KindergartenpädagogInnen kennt sie nicht, die Fragen nach der Verantwortung: Habe ich nicht genug aufgepasst? Bin ich schuld? Hafte ich? Wie soll ich mich verhalten?

Aufsichtspflichtige sollen eine Vielzahl von Aufgabe erfüllen. Dabei geht es oft auch um rechtliche Fragen, die sich im Alltag einer KindergartenpädagogInnen ergeben, wie:

Wer muss die Aufsichtspflicht erfüllen und wie genau?

Kann die Aufsicht übertragen werden? Wer darf ein Kind abholen?

Wann beginnt die Aufsicht und wann endet sie?

Was tue ich, wenn Kinder nicht rechtzeitig abgeholt werden oder die Kindergartenliegenschaft nicht verlassen, obwohl sie bereits abgeholt wurden?

Wie groß ist der Nahbereich?

Welche Personen kommen als Begleitpersonen in Betracht?

Ziel des Workshops ist es, Rechte und Pflichten von PädagogInnen, Eltern und auch Kindern zu vermitteln. Dabei geht es darum, bestimmtes Recht von „Grauzonen“ bzw. unbestimmten Gesetzesbegriffen unterscheiden zu können. Was ist im Gesetz konkret geregelt, und wie kann man sich gesetzeskonform verhalten. Es gibt Bereiche, in denen man sich genau an die rechtlichen Vorgaben halten muss, aber auch zahlreiche rechtliche Freiräume, die von den PädagogInnen noch ausgelegt werden müssen. Hier soll der Workshop Kompetenzen vermitteln, um sicher und selbstbewusst diese Auslegung vornehmen zu können.

**REFERENTIN:** Dr<sup>in</sup> Ulrike CICHOCKI

**Code: JP22- 378**

Termin:	Freitag, 4. November 2022
Zeit:	09:00 – 17:00 Uhr
Ort:	Museums Center Leoben, Kirchgasse 6, 8700 Leoben

**Code: JP23-120**

Termin:	Samstag, 11. März 2023
Zeit:	09:00 – 17:00 Uhr
Ort:	Webinar

**Code: JP23-121**

Termin:	Samstag, 29. April 2023
Zeit:	09:00 – 17:00 Uhr
Ort:	Hotel Ramada, Seering 10, 8141 Premstätten

**Code: JP23-119**

Termin:	Freitag, 3. Februar 2023
Zeit:	09:00 – 17:00 Uhr
Ort:	Webinar



**PRÄSENZ**



**WEBINAR**

## Im Dialog sein – Besprechungen im Team effizient leiten

Im Dialog geht es darum, genau auszudrücken, was einer Person wichtig ist und worum es ihr geht. Wer Dinge zur Sprache bringt, sollte eine aktive Wahl treffen, was gesagt wird und was nicht. Wenn möglich sollte auch das scheinbar Unaussprechliche benannt werden.

„Von Herzen kommende Worte“ und offene Gespräche tragen dazu bei, konstruktiver zu kommunizieren und optimieren Lern- und Wachstumsmöglichkeiten im Team. Der Dialog fördert Offenheit, Vertrauen, Verstehen und ist Grundvoraussetzung für Begegnung, Beziehung sowie Entwicklung.

Inhalte:

- Kommunikations- und Gesprächstechniken
- Interaktionsqualität im Team
- Reflexion und Selbstreflexion des eigenen Kommunikationsverhaltens
- Rahmengestaltung

REFERENTIN: Pamela POLZHOFER

**Code: JP23-122**

<b>Termin:</b>	Mittwoch, 19. April 2023
<b>Zeit:</b>	14:30 - 18:00 Uhr
<b>Ort:</b>	Stempfergasse 7, 8010 Graz



## Kommunikationsmanagement

„Jede Führungskraft nimmt bewusst oder unbewusst Einfluss auf das Entstehen einer positiven Kommunikations- und Konfliktkultur am Arbeitsplatz“

In diesem Seminar erwerben Sie Grundkenntnisse zu den Themenbereichen positiver, bedürfnisorientierter Kommunikation und systemischer Konfliktarbeit, als auch Kenntnisse über Ihren Beitrag als Führungskraft, damit ein positives Arbeits- und Betriebsklima entstehen kann.

Weiters lernen Sie kreative Kurzzeittools/ Kommunikationstools kennen, um einen regelmäßigen Austausch im Team ziel- und lösungsorientiert ermöglichen zu können z.B. für einen aktiven und kreativen Einstieg von Teamsitzungen, Team- oder Fallbesprechungen uvm.

Wir setzen uns mit Methoden der Konfliktmoderation und des Konfliktcoachings auseinander und Sie können Beispiele aus Ihrem Führungsalltag einbringen.

### INHALTE:

- Informationen und Selbstreflexion zum Thema Arbeits- und Betriebsklima und Führung
- Basiswissen zum Thema bedürfnisorientierte, positive Kommunikation
- Kurzzeittools- Kommunikationstools kennen lernen und in der Führungspraxis anwenden können
- Einblick in das AIDA und das ALPEN Gesprächs-Modell
- Vielfältige Methoden kennenlernen: wie z.B. Brain walk, speed dating, Murmelrunde, Standing, Blitzlicht, Lösungsquadrat, 6 Hüte Modell usw.
- professionelles Feedback geben und auch nehmen können
- Unterschied zwischen Feedback und Feed-forward
- Konflikte einschätzen und einen Werkzeugkoffer mit kreativen Tools zur Aufarbeitung kennenlernen
- Selbstreflexion und das praxisnahe Erarbeiten von Fallbeispielen

REFERENTIN: Lore WEHNER M.A.

**Code: JP23-123**

**Termin:** Donnerstag, 20. April 2023

**Zeit:** 09:00 – 17:00 Uhr

**Ort:** Webinar



## Öffentlichkeitsarbeit

Öffentlichkeitsarbeit im Kindergarten wird häufig auf das Verfassen von Elternbriefen und ähnlichen Aussendungen, auf Elternabende und auf unregelmäßige Kontakte mit Zeitungen reduziert. Um die qualitative pädagogische Arbeit, die Vielfalt von Tätigkeiten in Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen sowie die Professionalität der pädagogischen Fachkräfte unterschiedlichsten Öffentlichkeiten bekannt zu machen, benötigen Führungskräfte aber ein fundiertes und überlegtes Konzept. Es gilt, ein zielführendes Bild der Einrichtung gemeinsam im Team zu erarbeiten, zu prägen und geschlossen nach außen hin zu vertreten, um zielgerichtet mit Öffentlichkeiten zu kommunizieren und verschiedene Maßnahmen bewusst zu steuern.

### INHALTE:

Sie erfahren, wie Öffentlichkeitsarbeit grundsätzlich funktioniert, sie jene gestalten können und durch welche Maßnahmen mit einem Team Öffentlichkeitsarbeit-Strategien und damit verbundene Ziele erarbeitet werden können. Sie lernen, wie sie unterschiedliche Stärken und Fähigkeiten ihrer Teammitglieder für Öffentlichkeitsarbeit erkennen und einsetzen können.

Führungskräfte erhalten zudem eine Übersicht über Möglichkeiten und Tools, in diversen Medien öffentlichkeitswirksam tätig zu werden und die Position ihrer Einrichtung in Hinblick auf Öffentlichkeitsarbeit zu festigen und zu stärken.

**REFERENTINNEN:** Maximilian H. TONSERN, BA  
Barbara ABEL

#### Code: JP23-124

<b>Referent:</b>	Maximilian H. TONSERN, BA
<b>Termin:</b>	Mittwoch, 8. März 2023
<b>Zeit:</b>	09:00 – 17:00 Uhr
<b>Ort:</b>	Webinar



#### Code: JP22-379

<b>Referentin:</b>	Barbara ABEL
<b>Termin:</b>	Dienstag, 28. November 2022
<b>Zeit:</b>	09:00 – 17:00 Uhr
<b>Ort:</b>	Webinar



## Souverän vor anderen stehen und präsentieren

An Elternabenden oder z.B. an Festen vor anderen zu stehen und zu präsentieren finden Sie nicht so einfach? Dann kommen Sie doch zum Seminar! Hier können Sie ohne Druck ausprobieren und mittels Übungen und Feedback Ihre Sicherheit steigern. Nichts muss hier perfekt sein! Egal ob Ansprache am Fest oder Elternabend – üben hilft!

Durch kurze Inputs erhalten Sie umsetzungsorientierte Anregungen und Ideen, um besser mit den eigenen negativen Gedanken (z.B. „Präsentieren ist nichts für mich“) umzugehen.

### INHALTE:

- Rückblick auf bisherige Präsentationserfahrungen
- Mein Auftreten: Sprache / Körpersprache / „Ticks“
- Selbstsicherheit – wie bin ich selbstsicher?
- Aufbau von Präsentationen
- Umgang mit Medien
- Übungen
- Feedback

REFERENT: Joe KLÄRNER

<b>Code: JP23-130</b>	
<b>Termin:</b>	Donnerstag, 16. März 2023 (Teil 1) Freitag, 17. März 2023 (Teil 2)
<b>Zeit:</b>	Teil 1: 14:30 – 18:00 Uhr Teil 2: 09:00 – 17:00 Uhr
<b>Ort:</b>	JUFA Pöllau, Marktstraße 603, 8225 Pöllau



## „DAS passt mir nicht!“ - Beschwerdemanagement im Alltag

*"Das Problem zu erkennen, ist wichtiger, als die Lösung zu erkennen, denn die genaue Darstellung des Problems führt zur Lösung."  
Albert Einstein*

Immer wieder werden wir uns in unserem beruflichen Alltag mit Beschwerden konfrontiert. Kritik „versteckt“ sich dabei manchmal zwischen unterschiedlichen Aussagen, wie Wolken, die sich langsam vor die Sonne schieben. In anderen Situationen wiederum werden wir direkt und überraschend mit ihr konfrontiert, gerade so als ob ein Gewitter aus heiterem Himmel über uns hereinbricht.

Genau diese Unterschiede machen den Umgang mit Kritik und Beschwerden oft zu einer Herausforderung im zwischenmenschlichen Miteinander.

Werden wir mit Beschwerden konfrontiert, haben wir unterschiedliche Möglichkeiten, darauf zu reagieren. Doch vielfach verfallen wir immer in ähnliche Muster.

Was wäre, wenn Sie verschiedene Methoden für sich erarbeiten könnten, um mit Kritik angemessen umgehen zu können? Wenn Sie selbst die Veränderung in das Beschwerdemanagement bringen könnten, nach der Sie sich sehnen?

In dieser Fortbildung wollen wir uns gemeinsam diesen Herausforderungen stellen und praktikable und alltagstaugliche Lösungen erarbeiten.

### INHALTE:

- Den eigenen Umgang mit Beschwerden reflektieren.
- Eine adäquate Reaktion auf die unterschiedlichen Beschwerdesituationen erarbeiten

REFERENT: Florian VÖTSCH

**Code: JP23-125**

<b>Termine:</b>	Donnerstag, 8. Juni.2023 Freitag, 16. Juni 2023 (Webinar)
<b>Zeit:</b>	jeweils von 14:30 – 18:00 Uhr
<b>Ort:</b>	JUFA Judenburg, Kaserngasse 22 , 8750 Judenburg



**PRÄSENZ**



**WEBINAR**

## Teambesprechungen effektiv leiten und moderieren

Oft besteht bei Teambesprechungen die Gefahr, dass zwar voller Tatendrang diskutiert und neue Ideen ausgetauscht werden, jedoch am Ende der Besprechung kein konkretes Ziel oder Ergebnis bzw. Entscheidungen dokumentiert werden können.

Bewusst eingesetzte Methoden zur Strukturierung von Teambesprechungen sollen nicht nur effektiver zur Ziel- und Entscheidungsfindung beitragen, sondern auch zu zufriedenstellenden Ergebnissen führen.

Bei gut strukturierten Besprechungen wird die Entscheidungsgrundlage umfassend, jedoch zeitsparend diskutiert und somit die Möglichkeit für einen transparenten und nachvollziehbaren Entscheidungsprozess gegeben.

Diese Fortbildung soll Einblick in die Methoden der Besprechungsmoderation und der Ergebnisdokumentation geben und Ihnen helfen gemeinsam erarbeitete Ergebnisse motiviert umzusetzen.

### INHALTE:

- Grundlagen von Methoden und Konzepten der Moderation
- Möglichkeiten der Dokumentation und Verschriftlichung der Ergebnisse

REFERENTIN: Katinka PIRSTL, MA

**Code: JP22-381**

<b>Termin:</b>	Mittwoch, 23. November 2022
<b>Zeit:</b>	14:30 – 18:00 Uhr
<b>Ort:</b>	Rasthaus „zum Dokl“, Hofstätten 113, 8200 Gleisdorf



## Betriebswirtschaftliche Grundlagen für PädagogInnen

Elementare Bildungseinrichtungen arbeiten nicht gewinnorientiert und demnach stehen den LeiterInnen oftmals nur knappe Ressourcen zur Verfügung, mit denen sie wirtschaften können. Dennoch benötigt man, um eine Organisation zu gestalten und zu steuern, ein gewisses Maß an betriebswirtschaftlichem Wissen, um Zusammenhänge zu verstehen und im Rahmen zu handeln.

Die Planung von Budget und Ressourcen und damit einhergehend das Führen einer einfachen Buchhaltung, Kennzahlen des Wirtschaftens und sozialwirtschaftliche Funktionstätigkeitsbereiche werden in diesem Seminar im Mittelpunkt stehen.

Wir werden gemeinsam für die Praxis relevante Themen erarbeiten und Tools und Tricks kennenlernen, die bei der täglichen Arbeit unterstützen können.

### INHALTE:

- Kennenlernen von Organisationsformen / Rechtsformen
- Begrifflichkeiten und Grundlagen der Finanzwelt
- Rechtliches Basiswissen wie zum Beispiel: Rechnungsbestandteile
- Tools, die uns unterstützen

REFERENTIN: Angelika SCHADLER, MA

**Code: JP22-382**

<b>Termin:</b>	Dienstag, 15. November 2022
<b>Zeit:</b>	09:00 – 17:00 Uhr
<b>Ort:</b>	Webinar



# PÄDAGOGISCHES HANDELN BEGLEITEN

## Kollegiale Beratung

Sie erwerben in diesem Seminar Grundkenntnisse über Methoden und Möglichkeiten der kollegialen Beratung und Intervention und lernen Unterschiede, Einsatzmöglichkeiten als auch Grenzen der genannten Methoden kennen. Der Erwerb neuer Kompetenzen im Bereich der kollegialen Beratung und Intervention erweitert Ihre persönliche Handlungskompetenz im Bereich der potenzialfokussierten MitarbeiterInnenführung als auch professionellen Fallbearbeitung oder Fallbesprechung. Professionelle kollegiale Beratung und Intervention durch die Führungskraft kann als wertvoller Beitrag zur Burnout-Prävention am Arbeitsplatz gesehen werden. Unter dem Motto „Gesund führen, gesund bleiben“ gehören diese neuen Tools unbedingt in den Werkzeugkoffer jeder LeiterIn!

### INHALTE:

- Basiswissen zu den Methoden der Kollegialen Beratung und Intervention
- Ablauf, Struktur, Unterschiede als auch mögliche Einsatzgebiete der Methoden kennenlernen
- Kommunikationstools erweitern, um weitere Professionalisierung zu bewirken
- Selbstreflexion zum Thema mein „persönlicher Führungs- und Kommunikationsstil und dessen Auswirkungen, Einflüsse auf genannte Methoden“ runden das Seminarprogramm ab

REFERENTIN: Lore WEHNER M.A.

**Code: JP23-126**

**Termin:** Donnerstag, 16. März 2023

**Zeit:** 09:00 – 17:00 Uhr

**Ort:** Webinar



## Potentialfokussierte Pädagogik

„Wem es gelingt sich selbst zu coachen, dem gelingt dies auch bei anderen“

Sie erwerben in diesem Seminar Grundkenntnisse zum Thema systemisches und potenzialorientiertes Selbst-Coaching im Führungsalltag in Theorie und Praxis und lernen unterschiedliche Kurzzeit- Coachingmethoden, als auch Struktur und Ablauf eines Selbst- Coachingssettings kennen.

### INHALTE:

- Potenzialorientiertes, systemisches Coaching – Grundlagentools, Methoden und Techniken kennenlernen und im Führungsalltag anwenden können
- Bewusster Umgang mit persönlichen Ressourcen
- Reflektieren persönliche Kommunikations- und Führungsmuster
- Sie führen- fördern- und coachen sich selbst als auch ihre MitarbeiterInnen z.B. in herausfordernden Situationen, Konflikt- oder Krisensituationen, auf ihrem Lern- und Bildungsweg, bei der beruflichen Weiterentwicklung uvm.
- Situationen rasch zu analysieren und lösungsorientierte Handlungsstrategien durch Selbstcoaching entwickeln
- Systemisches Selbstcoaching als wertvoller Beitrag zum Thema Burnout-Prävention

REFERENTIN: Lore WEHNER M.A.

**Code: JP23-127**

<b>Termin:</b>	Donnerstag, 2. März 2023
<b>Zeit:</b>	09:00 – 17:00 Uhr
<b>Ort:</b>	Webinar



## Pädagogisches Handeln begleiten

Anhand des Aufgabenprofils der Leitung einer Kinderbildungs- und betreuungseinrichtung setzen wir uns in diesem Seminar mit der Arbeit als Führungskraft von pädagogischen Einrichtungen und den spezifischen Anforderungen für die Leistung dieser Einrichtungen auseinander.

Behandelt werden unter anderem Aufgabenbereiche, wie die

- Planung und Durchführung der Betreuungsarbeit
- Dokumentation und Evaluation
- Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung
- Fortbildungsplanung
- Verantwortung für das pädagogische Konzept einer Einrichtung.

REFERENTIN: Irmgard KOBER-MURG

**Code: JP22-383**

Termin:	Montag, 10. Oktober 2022
Zeit:	16:00 - 19.00 Uhr
Ort:	Webinar



**Code: JP23-134**

Termin:	Donnerstag, 2. Februar 2023
Zeit:	16:00 - 19.00 Uhr
Ort:	Webinar



## Pädagogische Grundlagendokumente in der Praxis

Die pädagogischen Grundlagendokumente sind in allen elementarpädagogischen Einrichtungen anzuwenden. In diesem Seminar beschäftigen wir uns damit, wie ich als LeiterIn die Implementierung der Inhalte im pädagogischen Alltag unterstützen und begleiten kann:

- Wie gelingt es mir als LeiterIn, das Team in Bezug auf die Umsetzung entsprechend zu motivieren und zu begeistern?
- Welche Möglichkeiten der Qualitätssicherung in Bezug auf die Umsetzung der Grundlagendokumente können mich unterstützen?
- Wie kann es gelingen, die Anwendung der Grundlagendokumente für Teammitglieder, Eltern und Kinder transparent zu gestalten?

An Hand von praktischen Beispielen und Kurzfilmen werden Möglichkeiten der Umsetzung alltagstauglich aufgezeigt und erörtert.

REFERENTIN: Irmgard KOBER-MURG

### Code: JP22-384

<b>Termine:</b>	Donnerstag, 24. November 2022 (Teil 1) Dienstag, 29. November 2022 (Teil 2) Montag, 12. Dezember 2022 (Teil 3)
<b>Uhrzeit:</b>	jeweils von 16:00 – 18:00 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Webinar



### Code: JP23-132

<b>Termine:</b>	Donnerstag, 19. Jänner 2023 (Teil 1) Dienstag, 24. Jänner 2023 (Teil 2) Mittwoch, 1. Februar 2023 (Teil 3)
<b>Uhrzeit:</b>	jeweils von 16:00 – 18:00 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Webinar



## Interaktionsqualität im pädagogischen Alltag

Um Bildungsprozesse im pädagogischen Alltag zu ermöglichen sind sowohl eine wertschätzende und zugewandte Haltung des pädagogischen Fachpersonals, als auch eine feinfühlig Beziehung zwischen Kind und Erwachsenen fundamental. Neben einer entwicklungsangemessenen Lernumgebung, die sich an den individuellen Bedürfnissen und Interessen von Kindern orientiert, benötigen Sie eine unterstützende Begleitung durch responsive Erwachsene. Im pädagogischen Alltag ergeben sich vielfältige Interaktionsmöglichkeiten, die maßgeblich zur guten pädagogischen Qualität in Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen beitragen.

### INHALTE:

- Interaktionsqualität als zentraler Aspekt pädagogischer Qualität
- Voraussetzungen und Qualitätsmerkmale für eine gelingende Interaktion im pädagogischen Alltag
- Selbstreflexion und Reflexion des eigenen pädagogischen Handelns
- Reflexion und Umsetzungs- sowie Erarbeitungsmöglichkeiten im Team

REFERENTIN: Mailina BARTA, BA. MA.

**Code: JP22-386**

<b>Termine:</b>	Donnerstag, 13. Oktober 2022
<b>Zeit:</b>	09:00 – 17:00 Uhr
<b>Ort:</b>	Steiermarkhof, Ekkehard-Hauer-Straße 33, 8052 Graz



REFERENTIN: Pamela POLZHOFER

**Code: JP23-135**

<b>Termine:</b>	Mittwoch, 25. Jänner 2023 (Teil 1) Mittwoch, 8. Februar 2023 (Teil 2)
<b>Zeit:</b>	jeweils von 14:30 – 18:00 Uhr
<b>Ort:</b>	Webinar



## Qualitätsmanagement

Qualitätsmanagement beinhaltet Führungs- und Steueraufgaben zur Sicherung und Verbesserung der Qualität in elementaren Einrichtungen. Der Bundesländerübergreifende Bildungsrahmenplan hebt die Bedeutung der Prozessqualität, Orientierungsqualität und Strukturqualität in elementaren Bildungseinrichtungen für die Entwicklung der Kompetenzen von jungen Kindern und deren weiteren Bildungsbiografien hervor.

Gute Qualität in der elementaren Bildung zu sichern meint einen Prozess, der immer weiterverfolgt wird und alle Perspektiven, d.h. die der Kinder, von Eltern, des Fachpersonals, der Wissenschaft und der Politik berücksichtigt. Die Leitung einer Einrichtung nimmt somit in der Entwicklung und Fortschreibung von Qualitätsstandards, ihrer Umsetzung sowie der Überprüfung der Ergebnisse eine zentrale Rolle ein.

### INHALTE:

- Qualitätsentwicklung im Elementarpädagogischen Hintergründe und gesellschaftliche Bedeutung
- Überblick über verschiedene Qualitätsinstrumente zur Feststellung pädagogischer Qualität und deren Einsatz in der Praxis
- Fachaustausch über praxistaugliche Werkzeuge und Methoden zur Qualitätssicherung

REFERENTIN: Regina JAUCH, MSc.

<b>Code:</b> JP23-128	
<b>Termine:</b>	Mittwoch, 1. März 2022 (Teil 1) Freitag, 31. März 2022 (Teil 2)
<b>Zeit:</b>	Teil 1: 09:00 – 17:00 Uhr Teil 2: 09:00 – 13:00 Uhr
<b>Ort:</b>	BAfEP Liezen, Dr.-Karl-Renner-Ring 40, 8940 Liezen



PRÄSENZ

## Anleitung von PraktikantInnen und BerufseinsteigerInnen

Eine kompetente Anleitung und wohlwollende Begleitung durch PraxisanleiterInnen ist ein wichtiges Fundament für die Ausbildung zur angehenden Pädagogin/ zum angehenden Pädagogen.

Die Leitung sollte überlegen, wer im Team für die Anleitung fachlich und methodisch geeignet ist. Es zeugt von Professionalität, wenn sich diese KollegInnen ihrer Rolle bewusst sind und sich mit dem Tätigkeitsfeld und den Anforderungen der Praxisanleitung auseinandersetzen. Wenn „gut“ angeleitete PraktikantInnen später KollegInnen im Team werden wollen, bedeutet dies eine Win-win-Situation für beide Seiten.

Damit junge KollegInnen auch gut ins Team finden, kann es günstig sein, dass sie von erfahrenen KollegInnen im ersten Jahr begleitet werden.

Ziel der Fortbildung ist es, sich mit dem Tätigkeitsbereich der Praxisanleitung auseinanderzusetzen, wobei der Fokus auf die Rolle der Leitung gelegt wird. Praxisanleitung im Sinne einer Begleitung in das Berufsfeld in den ersten Dienstjahren ist zudem eine gute Möglichkeit für BerufseinsteigerInnen, damit diese sich gut zurechtfinden und in das Team „hineinwachsen“ können.

REFERENTIN: Prof.<sup>in</sup> Mag.<sup>a</sup> Eva KOK-ERTL

**Code: JP22-387**

**Termine:** Dienstag, 4. Oktober 2022

**Zeit:** 14:30 – 18:00 Uhr

**Ort:** Webinar



## Der Kindergarten als Ausbildungsort – NeueinsteigerInnen in den Beruf begleiten

Die unterschiedlichen Formen der Ausbildung und Praxiserfahrungen von AbsolventInnen / NeueinsteigerInnen ergeben für LeiterInnen in ihrer Rolle als Anleitende besondere Herausforderungen. LeiterInnen sind Modell und Rückendeckung zugleich: sie gestalten den Arbeits- und Lernprozess, reflektieren, bewerten und begleiten die praktische Umsetzung des in der Bafep erworbenen schulischen Wissens. Sie regen die Entwicklung zur Berufsidentität der jungen und zukünftigen Generation an.

Gerade in diesem sehr sensiblen Bereich zeigen sich die Erwartungen künftiger Generationen und die eigenen Erwartungen und Ansprüche sehr deutlich und führen nicht selten zu generationenübergreifenden Beziehungskonflikten.

In Zeiten wie diesen ist das Thema der Gestaltung von guten Beziehungen aktueller denn je. Die Herausforderungen sind vor allem für LeiterInnen enorm. Wie also den jungen, engagierten, idealistischen PädagogInnen ermutigende Rückmeldungen geben, wenn der pädagogische Alltag und das Arbeitspensum für einen selbst so viele Herausforderungen birgt?

In diesem Seminar erhalten Sie einschlägiges Handwerkszeug und wirkungsvolle Methoden für Ihre Rolle und Haltung als LeiterIn. Wir erforschen die Kraft des Dialogs, üben Feedback geben und ergründen gemeinsam die vielen verschiedenen Ebenen von Beziehungsqualitäten im Kinderbildungs- und betreuungsbereich.

Wir legen dabei sehr großen Wert auf die Kraft der Ermutigung, legen Augenmerk auf das, was bereits gelingt, guttut und nährend wirkt.

**REFERENTIN:** Sabine FELGITSCH

**Code:** JP22-388

<b>Termine:</b>	Montag, 3. Oktober 2022
<b>Zeit:</b>	09:00 – 17:00 Uhr
<b>Ort:</b>	Bildungshaus Retzhof, Dorfstraße 17, 8435 Wagna



## Kollegiale Beratung etablieren und leiten

Kollegiale Beratung ist eine wichtige Methode, um Professionalisierungsprozesse in pädagogischen Organisationen anzuregen und um die Arbeitsgesundheit zu stärken. In dieser Fortbildung lernen Sie Basiswissen, Methoden und Abläufe Kollegialer Beratung kennen. Als Leiter\*in haben Sie zudem die Möglichkeit, Kollegiale Beratung in Ihrer Organisation zu etablieren und so den Austausch über pädagogische Fragestellungen und Herausforderungen zu intensivieren. Daher erproben Sie in dieser Fortbildung die Leitung verschiedener Formate Kollegialer Beratung und entwickeln Einsatzmöglichkeiten, die für Ihren Standort passend sind.

### INHALTE:

- Basiswissen zu Kollegialer Beratung
- Methoden und Ablauf Kollegialer Beratung
- Kollegiale Beratung in unterschiedlichen Settings leiten
- Einsatzmöglichkeiten Kollegialer Beratung in meiner Organisation

REFERENTIN: Julia SEYESS-INQUART, Mag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup>

<b>Code: JP22-389</b>	
<b>Termin:</b>	Donnerstag, 6. Oktober 2022 (Teil 1) Donnerstag, 17. November 2022 (Teil 2) Donnerstag, 15. Dezember 2022 (Teil 3) Donnerstag, 2. Februar 2023 (Teil 4)
<b>Zeit:</b>	Teil 1: 14:00 – 16:00 Uhr Teil 2: 09:30 – 11:30 Uhr Teil 3: 14:00 – 16:00 Uhr Teil 4: 09:30 – 11:30 Uhr
<b>Ort:</b>	Webinar



## Intervisionsgruppe - kollegiale Beratung

Mit der Methode der kollegialen Beratung haben Sie die Möglichkeit, berufliche Praxissituationen mit anderen LeiterInnen zu reflektieren. Im Vordergrund steht das Ziel, konkrete Lösungsansätze für ein Anliegen zu entwickeln. Bei der Beratung in Kleingruppen gehen die Mitwirkenden strukturiert nach zeitlich und inhaltlich definierten Schritten vor, die von den Moderatorinnen begleitet werden. Die vielfältigen Perspektiven, Erfahrungen und Ideen der Beteiligten stellen dabei einen wertvollen Fundus am Weg zur Lösung dar, die unmittelbar umsetzbar sein sollte.

Nutzen für alle Beteiligten:

- Informationsaustausch bezüglich einer bestimmten Fragestellung
- Steigerung der Professionalität durch Reflexion in der Intervisionsgruppe
- Psychohygiene und Entlastung durch Anteilnahme der anderen am eigenen Fallbeispiel

REFERENTINNEN: Monika BOZIC, Bakk.  
Regina JAUCH, MSc

### Code: JP23-129

Termin:	Donnerstag, 20. April 2023
Zeit:	09:00 – 13:00 Uhr
Ort:	Grazer Burg, Hofgasse 13, 8010 Graz, Sitzungszimmer 42



### Code: JP22-390

Termin:	Donnerstag, 24. November 2022
Zeit:	09:00 – 13:00 Uhr
Ort:	Bildungshaus Retzhof, Dorfstraße 17, 8435 Wagna



## Beobachtete Gewalt – Was nun?

Was können LeiterInnen tun, wenn sie selbst gewaltvolle Handlungen zwischen Fachkräften und Kindern in der eigenen Einrichtung beobachten oder wenn sie darüber informiert werden?

Vielleicht macht sich das bedrückende Gefühl breit, dass einem in dieser Situation „die Hände gebunden“ sind, weil man der Kollegin / dem Kollegen nicht zu nahe treten will, nicht belehrend und "anschuldigend" sein möchte, man nicht weiß, wie die verteidigende Haltung der Kollegin / des Kollegen "durchbrochen" werden kann oder die Situation sofort relativiert und auf einen "schlechten Tag" geschoben wird anstatt etwas zu ändern.

Im Seminar soll Ihre Handlungsfähigkeit gestärkt werden und wir beschäftigen uns mit Konfliktmanagement, Kommunikationstechniken und strukturellen Rahmenbedingungen, durch welche gewaltvolle Interaktionen im Team beleuchtet, thematisiert und bestenfalls reduziert werden können.

REFERENTIN: Claudia SCHÜTZ

**Code: JP22-391**

<b>Termin:</b>	Montag, 14. November 2022 (Teil 1) Dienstag, 15. November 2022 (Follow Up)
<b>Zeit:</b>	Teil 1: 09:00 – 17:00 Uhr Follow up: 14:30 – 18:00 Uhr
<b>Ort:</b>	Sporthotel Royer, Europaplatz 583, 8970 Schladming



**PRÄSENZ**

## ReferentInnenverzeichnis

### **ABEL Barbara**

Diplomierte Kommunikationstrainerin, Mentaltrainerin, akademisch geprüfte PR – Beraterin.

### **BARTA Mailina, BA. MA.**

Kindergartenpädagogin, wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Universität Graz / Arbeitsbereich Elementarpädagogik, Studium Pädagogik und Sozialpädagogik, Schwerpunkt Elementarpädagogik, Forschungsschwerpunkt: Interaktionsqualität in Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen, Digitalisierung.

### **BOZIC Monika, Bakk.**

Fachaufsicht und pädagogische Fachberaterin des Landes Steiermark; Kindergarten- und Hortpädagogin; elementare Musikpädagogin; Studium der Pädagogik und der Erwachsenenbildung/Weiterbildung; Erwachsenenbildnerin; Kindergartenbegleitung.

### **CICHOCKI Ulrike, Dr<sup>in</sup>**

Juristin, Mediatorin, Mitarbeit in der AG-Dialog, Referentin der Pädagogischen Hochschule Steiermark.

### **FELGITSCH Sabine**

Studium Anglistik/Amerikanistik, Germanistik, Lebens- und Sozialberaterin, Montessori Pädagogik, Dipl. Legasthenie und Dyskalkulietrainerin, Ausbildung Individualpsychologisch-pädagogische Beratung, Coaching, Supervision Systemischer Beratung, Suchtprävention, Traumarbeit, Krisenintervention und Verlusterlebnis.

### **FIDLSCHESTER Eva, Mag.<sup>a</sup>**

Studium der Erziehungswissenschaften, Schwerpunkte Erwachsenenbildung und Sozialpädagogik, Arbeitsschwerpunkte: Training, Coaching, Personalentwicklung.

### **GRÜTZE Barbara, Mag.<sup>a</sup>**

studierte Psychologie und Theaterwissenschaft, Diplom Lebens- und Sozialberatung, Theaterpädagogin.  
[www.beziehungsvoll.at](http://www.beziehungsvoll.at)

### **HÖLLER Gerald, Mag.**

Psychologiestudium, Tätigkeit als Leiter der psychologischen Abteilung in einer Rehaklinik. Ausbildungen zum Organisations- und Wirtschaftstrainer, Organisations- und Familienaufsteller und Empathischen Coach auf Basis der „Gewaltfreien Kommunikation“ nach M. Rosenberg.

### **JAUCH Regina, MSc.**

Kindergartenpädagogin, Frühförderin, Studium Psychologie mit Vertiefung in Arbeits- und Organisationspsychologie, pädagogische Fachberaterin des Landes Steiermark.

### **KAMPUSCH Kristina**

Elementarpädagogin und Leiterin mit langjähriger Berufserfahrung, Studium der Elementarpädagogik, Fachberaterin „Frühe Sprachförderung“ des Landes Steiermark.

### **KLÄRNER Joe**

Dipl. Sozialpädagoge (Univ.); Coach, Moderator und Trainer für Sozial- und Methodenkompetenz; Lehrbeauftragter an der Universität Kassel und an der Fachhochschule Joanneum in Graz im Masterstudiengang Sozialmanagement; Leitungserfahrung.

### **KOBER-MURG Irmgard**

Kindergartenpädagogin mit langjähriger Praxis und Erfahrung in Leitungsfunktion; Montessoripädagogin; Erwachsenenbildnerin und Autorin.

### **KOK-ERTL Eva, Prof.<sup>in</sup> Mag.<sup>a</sup>**

Lehramtsstudium für Germanistik und Philosophie, Psychologie, Pädagogik; Kindergartenpädagogin; Supervisorin; Lehrende an der BAfEP Salzburg und der PH Salzburg Stefan Zweig (Unterrichtspraktikum, ILB); Konzeption und Durchführung des Hochschullehrgangs „Praxisanleitung im Elementarbereich“, Fachbuchautorin.

**KRAINER-AUNITZ Klaudia**

Kindergartenpädagogin mit langjähriger Berufserfahrung, Dipl. Lebens- und Sozialberaterin, Trainerin und Coach mit dem Schwerpunkt Kinder, Jugendliche, Eltern in eigener Praxis Bruck/Mur und Graz, Sport- und Mentalcoach. Referentin bei Styria vitalis und GKK für „Gesunder Kindergarten“ und an den Pädagogischen Hochschulen in Wien, Linz, Graz.

**LÖSCH Ingeborg**

Diplomlebensberaterin, Unternehmensberaterin, Supervisorin, Trainerin.

**MÜLLER Claudia, Mag.<sup>a</sup>**

Lehramtsstudium (Französisch und Geschichte), Ausbildung zur Sozial- und Berufspädagogin, Aus- und Weiterbildungen: Personalmanagement, Systemisch-Lösungsfokussiertes Coaching, systemische Strukturaufstellungen und Organizational Change Design, Ausbildungsleiterin der Diplomausbildung Systemisches Coaching am BFI Steiermark.

**PIRSTL Katinka, MA**

Kindergartenpädagogin, Studium Pädagogik an der Karl-Franzens-Universität Graz, Lehrgang Montessoripädagogik, Lehrgang Frühe sprachliche Förderung, Ausbildung in HIT – Heidelberger Interaktionstraining zur alltagsintegrierten Sprachförderung, diplomierte Kommunikations- und Ausdruckstrainerin.

**POLZHOFFER Pamela**

Kindergartenpädagogin mit langjähriger Berufserfahrung, Montessoripädagogin, Ausbildung zum systemischen Coach, Fachberaterin Frühe Sprachförderung im Amt der steiermärkischen Landesregierung, Ausbildung in HIT – Heidelberger Interaktionstraining zur alltagsintegrierten Sprachförderung.

**SEYESS-INQUART Julia, Mag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup>**

Kindergartenpädagogin, Lehrgang Supervision, Coaching, Organisationsberatung (ÖAGG, Wien), Studium der Erziehungswissenschaft (Schwerpunkt Beratung, Intervention, Supervision) an der Universität Salzburg.

**SCHADLER Angelika, MA**

Höhere Lehranstalt für Kunst u. Design, Studium Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, Akademischer Coach, Organisationsberaterin und Personalentwicklerin mit Studium an der ARGE Sigmund Freud Privatuniversität, Berufserfahrung als Managing Director und Senior Manager an internationalen Unternehmen, Selbständig als Coach und Beraterin.

**SCHÜTZ Claudia**

Kindergartenpädagogin, Lehrende an der Bafep Bischofshofen, Studium „Sozialmanagement in der Elementarpädagogik“ und Masterstudium an der FH Campus Wien „Kinder- und Familienzentrierte soziale Arbeit“ mit dem Schwerpunkt auf psychoanalytische Erziehungsberatung und psychodynamische Beratung.

**TONSERN Maximilian, BA**

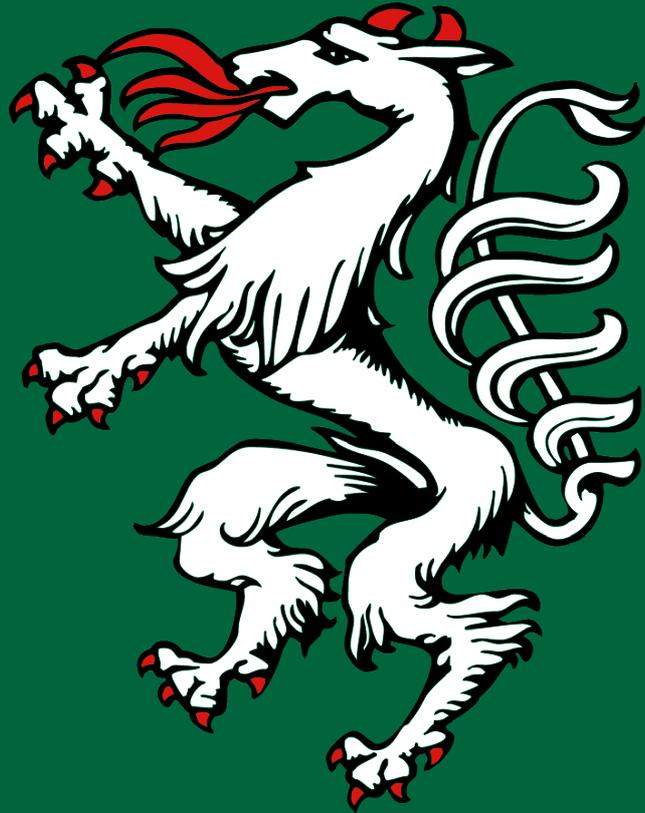
Kindergarten- und Hortpädagoge mit langjähriger Berufserfahrung, Studium Journalismus und PR mit Schwerpunkt Public Relations, Lehrgang Frühe Sprachliche Förderung, Koordinator „Frühe Sprachförderung“ des Landes Steiermark.

**VÖTSCH Florian**

Kindergarten- und Hortpädagoge mit langjähriger Berufserfahrung, langjährige Erfahrung als Führungskraft, Systemischer Coach, Mediator, Mentaltrainer.

**WEHNER Lore, M.A.**

Master of Art- Konfliktmanagement, Mediation; Kindergartenpädagogin; Montessori- und Motopädagogin; Frühförderin, Eltern- und Familiencoach; Autorin; Leitung Institut ilw Bildung, Beratung und Entwicklung für Generationen; Arbeitsbereiche: Coaching, Lehrgangsleitung, Moderation, Mediation, Projektleitung, Supervision, Training, Unternehmensberatung, Vortragstätigkeit.



# FÜHRUNGSKRÄFTE BILDUNGSPASS

Der Führungskräfte-Bildungspass dient als Nachweis für  
führungsrelevante Aus-, Fort- und Weiterbildungen.

# PERSÖNLICHE DATEN:

NAME: \_\_\_\_\_

LEITUNG SEIT: \_\_\_\_\_

KBBE: \_\_\_\_\_

FORTBILDUNGS- INHALTE	SEMINAR/WORK- SHOP/ TAGUNG	DATUM / ZAHL DER UNTERRICHTS- EINHEITEN	ANBIETER (LAND STEIERMARK, EXT. ANBIETER...)
--------------------------	-------------------------------	---	--

<p><b>ANDERE FÜHREN</b></p> <p><b>ZIEL:</b> KENNTNIS VON FÜHRUNGSGRUND- LAGEN UND FÜHRUNGSINSTRU- MENTEN</p>			

<p><b>SICH SELBST FÜHREN</b></p> <p><b>ZIEL:</b> BEWUSSTSEIN ZU EIGENEN VERHAL- TENS MUSTERN UND DARAUS RESULTIE- RENDEM FÜH- RUNGSVERHALTEN ENTWICKELN</p>			

FORTBILDUNGS- INHALTE	SEMINAR/WORK- SHOP/ TAGUNG	DATUM / ZAHL DER UNTERRICHTS- EINHEITEN	ANBIETER (LAND STEIERMARK, EXT. ANBIETER...)
--------------------------	-------------------------------	---	--

<p><b>KOOPERATION IM NETZWERK GESTALTEN</b></p> <p><b>ZIEL:</b> KONSTRUKTIVE ZUSAMMENARBEIT IN KOMPLEXEN SITUATIONEN GESTALTEN UND KOORDINIEREN</p>			

<p><b>VERÄNDERUN- GEN AKTIV GESTALTEN</b></p> <p><b>ZIEL:</b> KONZIPIEREN UND UMSETZEN VON VER- ÄNDERUNGEN</p>			

FORTBILDUNGS- INHALTE	SEMINAR/WORK- SHOP/ TAGUNG	DATUM / ZAHL DER UNTERRICHTS- EINHEITEN	ANBIETER (LAND STEIERMARK, EXT. ANBIETER...)
--------------------------	-------------------------------	---	--

<p><b>DIE ORGANISATION LEITEN</b></p> <p><b>ZIEL:</b> STEUERUNG UND WEITERENTWICKLUNG DER KBBE; ÖFFENTLICHKEITSARBEIT</p>			

<p><b>PÄDAGOGISCHES HANDELN BEGLEITEN</b></p> <p><b>ZIEL:</b> STEUERUNG UND KOORDINATION DER PÄDAGOGISCHEN AUFGABEN, PÄDAGOGISCHES QUALITÄTSMANAGEMENT</p>			

# LEADERSHIP